

Corona-Betrieb

Offene Sprechzeiten
ab dem **20. Juli 2021**
bei der Stadtverwaltung.



Die niedrigen Corona-Zahlen lassen wieder erweiterte Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Eppelheim zu. Sprechzeiten ohne Terminvergabe sind ab dem 20.07.2021:

**dienstags von 8:30 bis 12:00 Uhr und
mittwochs von 14:00 bis 18:00 Uhr.**

Gesonderte Regelungen gelten für das Bürgeramt. Diese sind auf unserer Homepage einsehbar.



1991 - 2021

30 JAHRE

STÄDTEPARTNERSCHAFT EPPELHEIM UND WILTHEN



Aktuelle Stellenangebote

Seite 3



Eppelheimer Ferienprogramm 2021

ab Seite 19



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 15



WEITERE INFOS IM INNENTEIL

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeiviertel Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

Stadtverwaltung Eppelheim wieder mit Sprechzeiten ohne Termin! Ab Dienstag, 20. Juli 2021, bietet das Rathaus immer dienstags von 8.30 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 14.00 bis 18.00 Uhr offene Sprechzeiten ohne Terminvergabe an.

Gesonderte Regelungen gelten für das Bürgeramt. Diese sind auf unserer Homepage einsehbar.

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7, 755051

Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad

Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH

Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim 75 69-501

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,

Frau Schöffner 794-145

Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison 76 33 01

Humboldt-Realschule, Frau Back 76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher, 76 55 00

Kindertagesstätten Postillion e.V., Justus-von-Liebig-Str. 7/1

Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz 7191598

Kinderkrippe Frau Aldinger 7191522

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20

Michaela Neuer 79 41 70

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,

Daimlerstr. 27, Sarah Baba´ 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel,

Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer 75 70 50

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,

Larissa Kuhlmann 4 35 23 60

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,

Constanze Heine 4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V. 76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz, Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer-Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg

Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik,
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;
Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;
Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:
auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung

Tel. 30 11 83

AVR Kommunal AÖR

Zentrale: **0 72 61/931-0**

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

AVR GewerbeService GmbH –

Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle 06221 878-400

Apothekendienst:

Freitag, 16.07.

Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34

Samstag, 17.07.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstr. 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Sonntag, 18.07.

Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

Montag, 19.07.

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD-Weststadt, Tel. 58 50 70

Dienstag, 20.07.

Apotheke Rohrbach Markt, Karlsruher Str. 92, HD-Rohrbach, Tel. 33 27 66

Mittwoch, 21.07.

Stadt-Apotheke, Sofienstr. 19, HD-Bergheim, Tel. 2 29 25

Donnerstag, 22.07.

Kurpfalz- Apotheke, Mannheimer Str. 242, HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

Es gibt wieder offene Sprechzeiten im Rathaus

Das Rathaus bietet ab Dienstag, 20. Juli 2021, wieder **offene Sprechzeiten** an. Immer dienstags von 8.30 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 14.00 bis 18.00 Uhr sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung **ohne Terminvergabe** für die Bürgerinnen und Bürger da. Dabei müssen allerdings Wartezeiten eingerechnet werden. Deshalb bittet die Stadt Eppelheim alle Besucherinnen und Besucher – soweit möglich – wie bisher nur nach Terminvereinbarung vorzusprechen.

Darüber hinaus ist das Rathaus in Eppelheim zu den regulären Öffnungszeiten besetzt und erreichbar.

Besondere Regelungen bezüglich der Sprechzeiten gelten für das Bürgeramt.

Folgende Dienstleistungen sind auch weiterhin **ausschließlich mit Terminvereinbarung** möglich:

- Meldeangelegenheiten,
- Ausweis- und Passbeantragungen,
- Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten.

Alle anderen Dienstleistungen des Bürgeramtes wie beispielsweise

- Ausweis- und Passabholungen,
- Abholung Aufenthaltstitel,
- Beglaubigungen,
- Führungszeugnisse,
- Meldebescheinigungen,
- Führerscheinanträge

werden **ohne Terminvergabe** über die **Außenstelle des Bürgeramtes im Container** hinter dem Feuerwehrhaus zu folgenden Sprechzeiten angeboten:

montags	8.30 bis 12.00 Uhr;
dienstags	8.30 bis 12.00 Uhr sowie 14.00 bis 16.00 Uhr;
mittwochs	14.00 bis 18.00 Uhr;
donnerstags	8.30 bis 12.00 Uhr;
freitags	8.30 bis 12.00 Uhr.

Die Verwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger:

Reduzieren Sie Ihre Vorsprachen nach wie vor auf das Notwendigste.

Für eine Terminvereinbarung im Bürgeramt melden Sie sich bitte telefonisch unter der Nummer 06221/794-120 oder -121 an.

Sollten Sie das Bürgeramt telefonisch nicht erreichen, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an: buergeramt@eppelheim.de mit Ihrer Telefonnummer. Wir melden uns dann schnellstmöglich bei Ihnen und besprechen mit Ihnen den aktuellen Ablauf für Ihre Leistung.



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Technischen Ausschusses am

Montag, dem 19. Juli 2021, um 19:00 Uhr

in die Rudolf-Wild-Halle ein.

Tagesordnung

- Öffentlich -

- TOP 1** Genehmigung der Niederschrift vom 21. Juni 2021
- TOP 2** Bauvorhaben im Bereich von Bebauungsplänen gem. § 30 BauGB
- TOP 2.1** Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses – Tekturplanung
- TOP 2.2** Errichtung einer Terrassenüberdachung
- TOP 2.3** Errichtung einer Wartungsbühne
- TOP 2.4** bauliche Veränderung im Innenbereich, Einhausung der Terrasse und Umnutzung der Werkstatt in Büros sowie der Garage in einen Hobbyraum
- TOP 2.5** Errichtung einer Terrassenüberdachung
- TOP 2.6** Vergrößerung einer Dachgaube
- TOP 2.7** Neubau eines Einfamilienwohnhauses - geänderte Planung
- TOP 3** Bauvorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gem. §§ 34 BauGB
- TOP 3.1** Errichtung eines Anbaus
- TOP 3.2** Errichtung eines Mehrfamilienhauses
- TOP 3.3** Ausbau des Dachgeschosses und Einbau von zwei Dachgauben
- TOP 3.4** Ausbau des Dachgeschosses und Einbau von zwei Dachgauben
- TOP 4** Bauvorhaben im Außenbereich nach § 35 BauGB
- TOP 4.1** Abbruch der ehemaligen Produktionsanlagen zur Fruchtzubereitung
- TOP 5** Arbeitsvergabe
- TOP 5.1** Rhein-Neckar-Halle - ergänzendes Gutachten und Ermittlung eines Kostenrahmens für den Rückbau, Abriss und Entsorgung
- TOP 6** Bebauungsplan "Kultur- und Sportquartier, Westend" in Plankstadt - frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
- TOP 7** Anfragen und Sonstiges

Patricia Rebmann
Bürgermeisterin

Die Sitzungsunterlagen können auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter --> Politik und Verwaltung --> Gemeinderat --> Bürgerinformationssystem abgerufen werden.

Informationen aus dem Rathaus

Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone mit dem Telegram-Messenger der Stadt Eppelheim

TELEGRAM-NEWSLETTER



NEUESTE NACHRICHTEN AUS EPPELHEIM
DIREKT AUFS SMARTPHONE.

- 1

Telegram laden





- 2

In der Suchfunktion
„Stadt Eppelheim“
eingeben und antippen


- 3

Unten das Feld „Start“ antippen
und Sie erhalten ab sofort die neuesten Eppelheimer Nachrichten

Aktuelle Stellenangebote





Bei der Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

staatlich geprüfte Erzieher (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de



Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), bildet zum 01.09.2022 aus.

Ausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Bibliothek (m/w/d)

Ausbildung für die Praxisintegrierte Erzieherausbildung - PIA (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

Bürgerdialog mit Bürgermeisterin Patricia Rebmann am 21. Juli



Am Mittwoch, den 21. Juli, lädt Bürgermeisterin Patricia Rebmann ab 16:00 Uhr zum Bürgerdialog im Belcanto (Rudolf-Wild-Halle) ein.

Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen, ihre Anliegen persönlich vorzubringen.

Um Ansammlungen zu vermeiden, bitten wir um eine Anmeldung in elektronischer Form (Scan QR-Code)

oder telefonisch unter 06221 794-101.



Baumaßnahme „Endhaltestelle Eppelheim“

Leider kommt es im Zuge der Baumaßnahme „Endhaltestelle Eppelheim“ vermehrt dazu, dass Radfahrer und motorisierte Zweiräder im Baustellenbereich die schmalen Gehwege benutzen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass dies eine erhebliche Gefährdung für die Fußgänger bedeutet!

Bitte nehmen Sie Rücksicht und befahren Sie nicht die für die Fußgänger vorgesehenen Gehwege.“

Achtung! Baustellen in Eppelheim

Bis 23.07.2021: Blumenstraße 12

Halbseitige Straßensperrung aufgrund eines Baukrans

15.05.- 30.07.2021: Friedrichstr. 5

Bauzaun

Bis 21.07.2021: Elisabeth-von-Thadden-Str.

gegenüber Hausnummer 20/22

Verlängerung der Halteverbote

In der Seestraße auf Höhe Hausnummer 48

werden Kabelarbeiten durchgeführt.

Der Gehweg ist teilgesperrt

08.07.-15.07.2021: Stresemannstr. 18

Haltverbote

30 Jahre Städtepartnerschaft mit Wilthen



Grußwort von Bürgermeisterin Patricia Rebmann



Liebe Eppelheimerinnen und Eppelheimer,
30 bewegte Jahre sind vergangen, seit der damalige Bürgermeister Hugo Giese für Eppelheim und der stellvertretende Bürgermeister Manfred Melior für Wilthen am 16. Juli 1991 die Städtepartnerschaft mit ihrer Unterschrift im Ratssaal des Wilthener Rath-

hauses besiegelten.

Die ersten Kontakte wurden schon im Jahr 1989 geknüpft, als der Mauerfall die deutsch-deutschen Beziehungen glücklicherweise wieder erleichterte. Bei den gegenseitigen Treffen in der Kurpfalz und der Oberlausitz stellten die Delegationen auf beiden Seiten schnell fest, dass die Kommunen und die Menschen auf der gleichen Wellenlänge funken. Der offiziellen Unterzeichnung der Urkunde stand also nichts mehr im Weg.

Zu Beginn der Partnerschaft lag der Schwerpunkt noch auf der Zusammenarbeit und der Unterstützung beim Verwaltungsaufbau in der sächsischen Stadt. Doch schnell füllten die ersten Freundschaften die Beziehung mit Leben – zwischen den Vereinen, den Feuerwehren und nicht zuletzt auf privater Ebene.

Das Heuwagenrennen in Eppelheim und das Bettenrennen in Wilthen sind unvergessliche Erlebnisse für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Und sogar eine Ehe stifteten die badisch-sächsischen Bande. Kurzum: Die Summe der herzlichen Begegnungen über all die Jahre machen diese Städtepartnerschaft so wertvoll. Doch es ist wie bei jeder zwischenmenschlichen Beziehung: Es gibt immer wieder Zeiten, in denen die Kontakte etwas loser werden. Aber gerade im Überwinden solcher Krisen zeigt sich auch, wie tragfähig eine Freundschaft ist.

Bürgermeister Michael Herfort und ich haben in den vergangenen drei Jahren die Partnerschaft zwischen Eppelheim und Wilthen neu belebt. Darauf sind wir beide stolz, denn das beweist: Die Chemie stimmt einfach immer noch zwischen den Kommunen und den Menschen. Das einst so zarte Pflänzchen Partnerschaft ist in 30 Jahren stetig gewachsen und hat mittlerweile robuste Wurzeln entwickelt. Das hat nicht zuletzt die Bürgerreise unserer Delegation in die Oberlausitz vor zwei Jahren auf erfreuliche Art bestätigt. Sie wurde für beide Seiten ein riesiger Erfolg.

Der Gegenbesuch anlässlich der 1250-Jahr-Feier von Eppelheim, der 2020 geplant war, musste Corona-bedingt leider verlegt werden. Ebenso wie die Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen unserer Partnerschaft am kommenden Wochenende. Aber aufgehoben ist ja nicht aufgehoben. Sobald es die Pandemie-Lage zulässt, soll das Treffen schnellstmöglich nachgeholt werden.

Doch daran sieht man die Qualität, die unsere Freundschaft ausmacht: Ein geselliges Beisammensein ist nicht mit einem bestimmten Datum oder Jubiläum verknüpft. Wir feiern gerne auch im Kleinen miteinander. Einfach weil und wann es uns Spaß macht. Dennoch hoffen wir natürlich, dass wir die 800-Jahr-Feier von Wilthen im kommenden Jahr gemeinsam begehen können. Bis dahin gilt für unsere Partnerschaft dasselbe wie für den Weinbrand, für den Wilthen bundesweit bekannt ist: je älter desto besser. Gutes muss eben manchmal im Stillen reifen. Deshalb freue ich mich auf die Zukunft und auf viele bereichernde Begegnungen.

Ihre

Patricia Rebmann

Foto: Stadt Eppelheim

Grußwort von Michael Herfort, Bürgermeister Stadt Wilthen



Liebe Eppelheimerinnen und Eppelheimer,

am 16. Juli 1991, vor 30 Jahren, wurde der Partnerschaftsvertrag zwischen Wilthen und Eppelheim im Ratssaal des Wilthener Rathauses durch den damals amtierenden Wilthener Bürgermeister Manfred Melior und den Eppelheimer Bürgermeister Hugo Giese unterzeichnet.

Vorangegangen war ein einjähriger Annäherungsprozess, welcher am 30. Juni 1990 durch den Erstbesuch aus Eppelheim in Wilthen begann. Am Wochenende der Währungsunion kamen Bürgermeister Giese und die Gemeinderäte Weber, Pitronik und Rühle erstmals zu uns. Es herrschte große Neugier und eine herzliche Atmosphäre.

Am 30. August 1990 erfolgte der erste Gegenbesuch aus Wilthen in Eppelheim. Am Mittwoch, dem 3. Oktober 1990, dem Tag der offiziellen Wiedervereinigung Deutschlands, kam in denkwürdiger Weise in einem Bus der gesamte Eppelheimer Gemeinderat nach Wilthen. Am Nachmittag dieses geschichtsträchtigen Tages fand eine Feierstunde im Ratssaal des Wilthener Rathauses statt. Der Gedanke einer Partnerschaft zwischen beiden Kommunen reifte weiter. Ende Oktober 1990 erfolgte der Besuch der Wilthener CDU in Eppelheim, vertreten durch Manfred Melior, Hans Weber, Markus Protze und Achim Lehmann.

Der Reisebericht dieser abenteuerlichen Reise in den „tiefen Westen“ amüsiert bis heute nicht nur die damaligen Teilnehmer.

Fazit: Die Chemie zwischen Wilthen und Eppelheim stimmt.

Herr Adolf Kolb aus Eppelheim, welcher als Hauptamtsleiter im Eppelheimer Rathaus wirkte und bereits im Ruhestand war, wurde im Rahmen des sog. Expertenservice nach Wilthen geschickt, um beim Aufbau einer neuen Kommunalverwaltung nach bundesdeutschem Vorbild zu helfen. Er fungierte ab Oktober 1990 bis 1993 als Berater für unsere Stadtverwaltung.

Im Frühjahr 1991 stimmten der Gemeinderat Eppelheim und die Stadtverordnetenversammlung Wilthen für eine Partnerschaft. Die feierliche Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde erfolgte an jenem 16. Juli 1990 in Wilthen. Das ist nun 30 Jahre her. Seitdem ist viel passiert und sprichwörtlich viel Wasser die Spree und den Neckar heruntergeflossen. Die Verwaltungen, die Räte, die Feuerwehren, die Vereine, die Schulen und viele Bürgerinnen und Bürger haben in den drei zurückliegenden Jahrzehnten Kontakte geknüpft und gefestigt.

Nach den langen Amtszeiten der Bürgermeister Vetter (1991-2008) und Mörlein (1994-2016) liegt die Partnerschaft nun in den Händen von Patricia Rebmann und mir. Nach langer Pause besuchten wir 2018 erstmals wieder die Kerwe und 2019 kam endlich wieder ein Reisebus aus Eppelheim nach Wilthen für ein ereignisreiches Wochenende.

Dann kam Corona und fügte den Bemühungen zur Wiederbelebung der Partnerschaft in den letzten eineinhalb Jahren einen großen Dämpfer zu. So musste die 1250 Jahrfeier Eppelheims 2020 verschoben werden und auch jetzt kann man Feierlichkeiten nicht wirklich planen.

Wir hoffen, dass wir bald an die enge Partnerschaft anknüpfen können und freuen uns auf das würdige Begehen von 1250 Jahre Eppelheim, 800 Jahre Wilthen (2022) und 30 Jahren Partnerschaft.

Herzliche Grüße aus der Partnerstadt Wilthen
Bürgermeister Michael Herfort

Foto: Stadt Wilthen

Eppelheim und Wilthen haben seit 30 Jahren eine Städtepartnerschaft

Die Städte Eppelheim und Wilthen dürfen dieser Tage auf eine 30 Jahre währende Städtepartnerschaft zurückblicken. Am 16. Juli 1991 unterschrieben Bürgermeister Hugo Giese und Manfred Melior, der damals kommissarisch die Amtsgeschäfte in der sächsischen Kommune leitete, die Partnerschaftsurkunde im Wilthener Rathaus.

Und so fing alles an: Am 30. Juni 1990 kam erstmals eine Eppelheimer Delegation mit Bürgermeister Hugo Giese sowie den Gemeinderäten Martha Weber, Franz Pitronik und Günther Rühle in die Stadt am Rand der Oberlausitz.

Der baden-württembergische Städte- und Gemeindetag hatte nach dem Mauerfall ein Austauschprogramm in die Wege geleitet. Ziel war es, den zukünftigen Freistaat Sachsen beim Aufbau der Verwaltungsstrukturen zu unterstützen. Und so wurden die Städte und Gemeinden im Ländle gebeten, passende Partnerkommunen für diesen Auftrag zu suchen.

Eppelheim hatte zu Wilthen Kontakt aufgenommen. Auch die dortige Stadtverordneten-Versammlung, vergleichbar mit dem Gemeinderat, freute sich über die deutsch-deutsche Annäherung bereits in einer Zeit, als die DDR noch existierte. Und so wurde diese erste Einladung auf ein bedeutsames Datum gelegt: An diesem Wochenende trat nämlich die Wirtschafts- und Währungsunion in Kraft.

Die Stimmung war den Erzählungen der Zeitzeugen zufolge gleich sehr herzlich, die Sympathie auf beiden Seiten schnell erkennbar. Schon zwei Monate später kam eine Wilthener Abordnung zum Gegenbesuch nach Eppelheim.

Am Tag der Deutschen Einheit, am 3. Oktober 1990, traf dann der gesamte Eppelheimer Gemeinderat in Wilthen ein, um die offizielle Wiedervereinigung Deutschlands mit einer Feierstunde im Ratssaal des Rathauses zu begehen.

Der Gedanke einer Partnerschaft zwischen den beiden Kommunen reifte weiter. Adolf Kolb, der pensionierte Hauptamtsleiter im Eppelheimer Rathaus, kam im Rahmen vom sogenannten Expertenservice am 21. Oktober 1990 erstmals nach Wilthen, um beim Aufbau einer neuen Kommunalverwaltung zu helfen. Initiiert wurde die Aktion vom baden-württembergischen Städte- und Gemeindetag. Bis 1993 war Adolf Kolb immer wieder vor Ort.

Die logische Folge dieser intensiven Beziehungen war schließlich die Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde am 16. Juli 1991, die nur noch Formsache war. Längst waren auch auf privater Ebene Freundschaften entstanden.



Unterzeichnung Partnerschaftsvertrag Wilthen-Eppelheim am 16.7.1991
Foto: Stadt Wilthen

In den kommenden Jahren wurden die Kontakte nicht nur aufseiten der Verwaltung und der Gemeinderäte immer enger. Auch die Freiwilligen Feuerwehren der beiden Kommunen, Vereine, viele Bürgerinnen und Bürger pflegten sehr gute Beziehungen. Gegenseitige Besuche – unter anderem zu offiziellen Festen wie der Kerwe – vertieften die Bande.

Nachdem es schließlich eine Zeitlang sehr ruhig wurde um die offizielle Städtepartnerschaft, brachte die 2017 neu gewählte Bürgermeisterin Patricia Rebmann frischen Schwung in die Beziehung. Im November 2019 kam nach langer Zeit wieder einmal ein ganzer Bus Eppelheimerinnen und Eppelheimer nach Wilthen.

Das ereignisreiche Wochenende sollte der Auftakt für weitere Besuche in naher Zukunft sein.

Impressionen einer gelebten Städtepartnerschaft



Bürger vor der Wilthener Weinbrennerei
Foto: Stadt Eppelheim
Foto 1-3: Stadt Wilthen

Doch Corona machte diesem Vorhaben einen Strich durch die Rechnung. Nicht nur die 1250-Jahr-Feier Eppelheims im vergangenen Jahr musste verschoben werden, auch die Feierlichkeiten zur 30-jährigen Partnerschaft zwischen Eppelheim und Wilthen fielen der Pandemie zum Opfer. Doch mittlerweile ist die Beziehung der beiden Städte glücklicherweise wieder so stabil, dass dieser Umstand zwar bedauerlich ist, aber der guten Qualität keinen Abbruch tut. Die Hoffnung auf ein Wiedersehen liegt nun auf der 800-Jahr-Feier von Wilthen im kommenden Jahr.

Sonderedition des Wilthener Weinbrands

Ein schönes Symbol für die Partnerschaft ist das Schmucketikett, das den Weinbrand aus dem Wilthener Paradies ziert. Aus Anlass des Partnerschaftsjubiläums hat die Wilthener Weinbrennerei eine Sonderedition aufgelegt. Wer sich ein Exemplar sichern möchte, kann das mit dem untenstehenden Bestellschein tun.

Besondere Anlässe kommen immer plötzlich ...
... haben Sie schon daran gedacht, sehr geehrte Damen und Herren?

Um Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein besonderes Dankeschön sagen zu können, empfehlen wir Ihnen einen

Edlen Weinbrand aus dem Wilthener Paradies
38% vol. 0,5 l

Und so geht's bequem und schnell – Ihre Bestellungen nimmt gern entgegen:

Hardenberg – Wilthen AG Telefon (0 35 92) 384-0
ZNL Wilthener Weinbrennerei Telefax (0 35 92) 384-309
St.-Barbara-Platz 8, 02681 Wilthen

Hiermit bitte ich um Lieferung von Flasche(n) Weinbrand
Liefertermin ab Werk:

Mit folgender Etikettenaufschrift:
 für Sie für Dich für Euch ohne Ansprache

.....
.....
.....

Verpackungsrolle: ja nein
Rechnungsanschrift: Lieferanschrift:

.....
.....

Preis pro Flasche inkl. MwSt.:
mit Verpackungsrolle **13,00 EUR**
mit Verpackungsrolle + eingescanntem Bild **16,00 EUR**

Versand erfolgt per Post (gegen Berechnung einer Portogebühr)
ab Werk Wilthen (Postversand nur mit Verpackungsrolle)

.....
.....

Datum, Unterschrift Firmenstempel



*Die besondere
Geschenkbild aus dem
Wilthener Paradies*



Immanuel-Kant-Gymnasium. Der Feuerwehr – jetzt natürlich in seiner neuen Heimat – ist er treu geblieben. Und dank der weniger reiseintensiven Tätigkeit kann er auch das Familienleben mit seiner Anja und den gemeinsamen Kindern Arian (9 Jahre) und Lina (7) genießen. Die beiden sind ein ebenso schönes wie außergewöhnliches Ergebnis der Städtepartnerschaft zwischen Eppelheim und Wilthen und haben das Glück der Tetzloffs erst komplett gemacht.



Als Frischvermählte grüßen im Jahr 2002 Michael und Anja Tetzloff, geborene Förster. Das Geleit für die Ehe geben die Kameraden von der Feuerwehr.

Im Festzelt sprang der Funke über

Es sind ja die Menschen, die eine Städtepartnerschaft mit Leben füllen. Besonders ernst nahmen diesen Auftrag vor 22 Jahren Michael Tetzloff und seine Anja, die damals noch Förster hieß. Was sich im Jahr 1999 zugetragen hat: Der Eppelheimer Feuerwehrmann war mit einigen seiner Kameraden zu Besuch beim Stadtfest in Wilthen. Die Floriansjünger der beiden Kommunen pflegen enge Kontakte. Bei einem geselligen Abend im Festzelt trafen sich die Blicke von Michael und Anja. Sie tanzten, stellten fest, dass sie Sympathien füreinander hegten – und auch noch ein bisschen mehr.

Nicht nur bei dem Feuerwehrmann hatte es ordentlich gefunkt! „Ja, es war Liebe auf den ersten Blick“, verrät er. Bereits 14 Tage später saß er wieder im Auto Richtung Osten, erzählt Michael Tetzloff. Die rund 600 Kilometer Entfernung zwischen der Kurpfalz und der Oberlausitz mögen zwar eine größere Strecke sein, aber längst kein Hindernis, das sich den beiden Frischverliebten auf dem Weg in eine gemeinsame Zukunft stellte. „Von da an sind wir mehr als ein Jahr gependelt.“

Im Lauf der Zeit reifte das zarte Pflänzchen der ersten Verliebtheit zu einer tragfähigen Beziehung heran. Michael und Anja hatten beschlossen, fortan ihr Leben gemeinsam zu verbringen. Wohnsitz der zukünftigen Familie – das stand schnell fest – sollte Wilthen sein. Doch vorher suchte der Eppelheimer noch eine Arbeitsstelle.

Im Jahr 2000 war es dann endlich soweit. „Ich hatte einen Job bei einer Firma für Kühlanlagen bekommen. Allerdings war ich jetzt viel unterwegs auf Montage – und das vor allem wieder in der Region um Eppelheim“, erzählt er. Einem Umzug stand dennoch nichts mehr im Weg. „Ich habe den Schritt nie bereut“, sagt er. 2002 läuteten dann die Hochzeitsglocken für ihn und seine Frau Anja. Seit 2009 arbeitet er als Schulhausmeister im Wilthener



Arian und Lina machen das Familienglück der Tetzloffs komplett.



Ein Familien-Selfie. Alle Fotos: Fam. Tetzloff

Unterstützung beim Verwaltungsaufbau

Der Expertenservice, initiiert vom Land Baden-Württemberg, hat den damaligen und heutigen Amtsleiter Reinhard Röckle (Ordnung, Bildung und Bürgerservice) und Kämmerer Hubert Büssecker – damals noch stellvertretender Leiter des Amtes – nach Wilthen geführt. Gemeinsam mit Bürgermeister Hugo Giese und Ortsbaumeister Harald Skarupa – beide sind mittlerweile verstorben – waren sie einige Tage in der dortigen Verwaltung, um die Eckpfeiler der baden-württembergischen Verwaltung, die ja weitgehend in Sachsen übernommen werden sollte, zu vermitteln. „Insbesondere Beamte im Ruhestand wurde gesucht. Bei uns war das unser ehemaliger Hauptamtsleiter Adolf Kolb, der sich sehr engagiert hat. Er hat eine riesige Aufbauarbeit geleistet und dafür auch Auszeichnungen von Wilthen bekommen“, sagt Reinhard Röckle, der mit Manfred Melior gearbeitet hat.

Die Zeit vor 30 Jahren sei für ihn als junger Amtsleiter ein tolle Erfahrung gewesen. „Da konnte ich bei der Aufbauarbeit mitwirken. Es war eine Herausforderung, hat aber großen Spaß gemacht. Und es war eine schöne Gelegenheit, Mentalität, Land und Leute kennenzulernen.“

Besonders in Erinnerung sind ihm die Mittagspausen geblieben. „Für mich war das ungewohnt. Alle Mitarbeiter vom Rathaus haben zusammengesessen. Von der Kindertagesstätte nebenan kam das Essen. Alles in allem war es eine tolle Erfahrung.“

Hubert Büssecker erzählt, dass man die Vordrucke, die das Land Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt hatte, mitgenommen und erläutert habe. „Aber die Kämmerei ist ein umfangreiches Themengebiet. Ich habe versucht, meiner Wilthener Kollegin Silvia Hänsch die wesentlichen Grundlagen in den Tagen, in denen ich vor Ort war, zu erläutern. Aber auch danach konnte sie mich anrufen, wenn sie Fragen hatte. Für die Kollegen dort war das ja alles komplett neu.“ Auch er fand es eine spannende Zeit mit vielen Eindrücken.

Die Zeit verging wie im Fluge

Manfred Melior war zum Zeitpunkt, als die Partnerschaft besiegelt wurde, stellvertretender Bürgermeister in Wilthen und leitete kommissarisch die Amtsgeschäfte. Danach war er als Hauptamtsleiter in der Verwaltung eingesetzt. Anschließend arbeitete er bis zu seiner Pensionierung Ende März 2019 Jahre im Hoch- und Tiefbau der Stadtverwaltung. Er erinnert sich an die ersten Kontakte zwischen den beiden Kommunen. „Am Wochenende, als die Wirtschaft- und Währungsunion in Kraft trat, waren Vertreter aus Eppelheim erstmals bei uns zu Gast.“

Die Eppelheimer Verwaltung und der Gemeinderat seien, so habe man im Vorfeld schon erfahren, auf der Suche nach einer Stadt für eine deutsch-deutsche Partnerschaft. Beim einem gemeinsamen Essen am Abend habe man zusammengesessen und auf beiden Seiten schnell gemerkt, dass die Sympathie füreinander vorhanden ist. Die ersten Begegnungen wurden vertieft. „Im August hat eine Wilthener Delegation mit Mitgliedern der Stadtverordneten-Versammlung, wie der Gemeinderat bei uns hieß, Eppelheim besucht.“

Und am 3. Oktober 1990, dem Tag, als die Deutsche Einheit Wirklichkeit wurde, fand um 15 Uhr eine Feierstunde im Wilthener Rathaus statt, „schön musikalisch umrahmt und mit Gästen aus Eppelheim. Nur drei Wochen später durfte ich dann auch schon Adolf Kolb in Empfang nehmen. Er hat uns beim Verwaltungsaufbau tatkräftig unterstützt und mit großem Engagement geholfen. Ich habe pure Freude, Neugierde und Dankbarkeit dafür empfunden, was uns vermittelt wurde.“

Die Besiegelung der Partnerschaft am 16. Juli 1991 habe der Sache dann noch den offiziellen Charakter verliehen. Die Urkunde, erinnert sich Melior schmunzelnd, habe sein Schwager „gezaubert“, der sich kurze Zeit zuvor mit einer Werbeagentur selbstständig gemacht hat.

Eine größere Gruppe aus der Oberlausitz habe sich dann im gleichen Jahr auf die Reise in die Kurpfalz gemacht. Anlass war die Einladung zur Kerwe. „Da standen 40 Zelte auf der Straße. Für uns war das anfangs befremdlich, dass man eine Gemeinde so tot legen kann. Wir kannten das nicht und haben es zuerst als übertrieben empfunden“, meint er. „Aber wir haben auch schnell verstanden, dass das gesellschaftliche Leben einer Stadt auf den

Schultern der Vereine liegt. Wir haben dann auch viele Stände besucht.“ Unter anderem habe man auch Siegfried Zentsch kennengelernt, der damals ein Catering-Unternehmen hatte. „Er stammt ursprünglich aus unserer Region, ist also auch ein Oberländer.“

Manfred Melior bedauert, dass die Partnerschaft zwischen Wilthen und Eppelheim eine Weile auf Eis lag. Und Corona habe weitere Besuche nach einem vielversprechenden Neubeginn verhindert. „Aber auf privater Ebene sind die Kontakte nie ganz abgebrochen. Viele Wilthener, die die Anfänge dieser Freundschaft erlebt haben, pflegen noch immer die alten Beziehungen. Die Eppelheimer sind bei uns immer willkommen und gern gesehene Gäste.“

Die Zeit seit 1991, findet er abschließend, sei wie im Fluge vergangen.

Bilder vom ersten Besuch Patricia Rebmanns im Jahr 2018 in Wilthen nach ihrem Amtsantritt: Sie belebte gemeinsam mit dem Wilthener Bürgermeister Michael Herfort die Städtepartnerschaft neu.





Fotos: Stadt Wilthen

Informationen zu Corona

CORONA INFO
ALLE AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT EPPELHEIM AUF
WWW.EPPELHEIM.DE/CORONA

Mobiles Impfteam kommt nach Eppelheim



(Seestraße) können sich alle Menschen ab 18 Jahren impfen lassen. Ein Wohnsitz in Eppelheim ist keine Voraussetzung. Zum Einsatz kommt das Vakzin von Johnson & Johnson. Es hat den Vorteil, dass nur eine Impfung nötig ist, sodass bereits zwei Wochen später der volle Schutz besteht – mit allen Freiheiten, die damit verbunden sind.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Organisatoren freuen sich aber über eine vorherige Registrierung im Internet unter www.impfen-bw.de.

Auch wenn die Inzidenzzahlen derzeit niedrig sind, bleibt das

Gute Nachrichten für alle, die bisher noch keinen Termin für eine Corona-Impfung vereinbaren konnten: Am **Freitag, 16. Juli 2021**, bietet ein mobiles Impfteam des Rhein-Neckar-Kreises auf Initiative der Bürgermeisterin **von 10.30 bis 15.30 Uhr** in Eppelheim eine Vor-Ort-Aktion an. In Zelten auf dem **Rewe-Parkplatz**

Impfen ein wichtiger Baustein für die dauerhafte Bekämpfung der Corona-Pandemie – insbesondere vor dem Hintergrund der Delta-Variante, die sich schnell verbreitet. Deshalb begrüßt Bürgermeisterin Patricia Rebmann dieses unkomplizierte Angebot des Rhein-Neckar-Kreises: „Ich hoffe, dass viele Menschen, die bisher noch keine Impfung haben, diesen Termin wahrnehmen.“

Foto: Symbolbild Pixabay

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Fraktion SPD Eppelheim

Chance für ein Naherholungsgebiet vertan

In der jüngsten Gemeinderatssitzung stand der „Einheitliche Regionalplan Rhein-Neckar“ auf der Tagesordnung. Aus dem Plan geht hervor, dass für Eppelheim keine weiteren Ausweisungen von Flächen für Wohnen oder Gewerbe vorgesehen sind. Allerdings hatte die Verwaltung vorgeschlagen, dass für eine Teilfläche zwischen dem Jugendzentrum „Altes Wasserwerk“ und der Bebauung „Silcherweg“ die Festsetzung als „landwirtschaftlich genutzte Fläche“ entfallen könnte. Der Verband Rhein-Neckar hat bereits „grünes Licht“ signalisiert, einzig die Zustimmung des Gemeinderates fehlte noch. Die SPD-Fraktion sah darin eine einmalige Chance, an dieser Stelle am westlichen Ortsausgang ein größeres Naherholungsgebiet für die Bevölkerung zu entwickeln. In Verlängerung der ehemaligen Baumschule Kulbach an der Schwetzingener Straße, welches künftig vom Verein Postillion für die Jugendarbeit mitgenutzt werden soll, wäre eine Erweiterung der Fläche in Richtung Eppelheim als Naherholungsgebiet möglich gewesen. Zusammen mit einer entsprechenden Begrünung hätte die Stadt auf dieser Fläche einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten können. Nachdem jedoch die anderen Fraktionen mehrheitlich gegen eine Nutzungsänderung dieser Teilfläche gestimmt haben, musste nun diese Möglichkeit erst einmal begraben werden. „Eine wesentliche Chance für ein großflächiges Naherholungsgebiet ist damit vertan“, bedauert die SPD-Fraktion. (verantwortlich: Renate Schmidt)



Foto: SPD Eppelheim



Aus dem Ortsgeschehen

Wir bitten um Beachtung!

Im Anschluss an den Textteil wird das Ferienprogramm der Stadt Eppelheim veröffentlicht. Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss.
Das Ferienprogramm wird vom Postillion e.V. organisiert unter Beteiligung der Eppelheimer Vereine und Organisationen

Geburtstage

Anneliese Mey
 feiert am 21. Juli 2021 ihren
85. Geburtstag
 Die Stadt Eppelheim wünscht alles Liebe, Gute und vor allem Gesundheit zu diesem Ehrentag.
 Patricia Rebmann
 Bürgermeisterin

Donnerstag, 15.07.	
Wilfried Pieper	70 Jahre
Freitag, 16.07.	
Mirko Duraš	75 Jahre
Sonntag, 18.07.	
Gisela Lehrke	75 Jahre
Dienstag, 20.07.	
Michael Nikerle	80 Jahre
Mittwoch, 21.07.	
Anneliese Mey	85 Jahre



Wochenmarkt am Mittwoch

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule statt.

Öffnungszeiten von 15:00 bis 18:30 Uhr

Halten Sie bei allen Aktivitäten zur eigenen Sicherheit den Mindestabstand von 1,5 Metern ein. Das Tragen einer medizinischen Maske auf unserem Wochenmarkt ist Pflicht.

DA HABEN WIR DEN SALAT UND VIELES MEHR...

EPPELHEIMER WOCHENMARKT
JEDEN MITTWOCH
15.00 - 18:30 UHR
SCHULHOF
THEODOR-HEUSS-SCHULE



Auch Standbetreiber brauchen Urlaub

Auch die Standbetreiber auf dem Eppelheimer Wochenmarkt haben sich Urlaub verdient. Deshalb werden in der Ferienzeit immer mal wieder einzelne Anbieter nicht vor Ort sein.

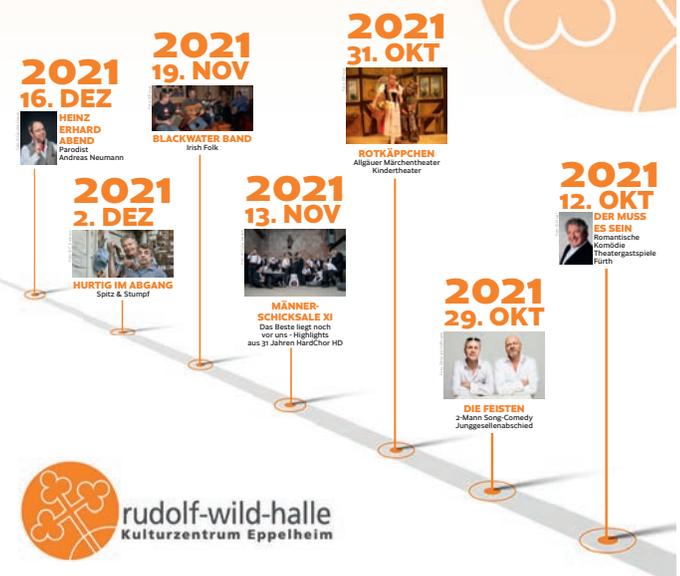
Genaue Informationen erhalten Sie über unseren Telegram-Kanal. Ab Mitte September sind dann wieder alle Marktbeschicker am gewohnten Standort vertreten.

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

WIR PLANEN UNSER KULTURPROGRAMM

Erste Hälfte der Spielzeit 2021/2022

Wir freuen uns darauf, endlich wieder für Sie öffnen und Sie begrüßen zu dürfen.



Unser Kulturprogramm und weitere Infos finden Sie online unter

www.rudolf-wild-halle.de

Vorverkaufsstart im Spätsommer

Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Eppelheim macht mit bei der Aktion „HEISS AUF LESEN“!



Wie in den letzten beiden Wochen schon in den Eppelheimer Nachrichten angekündigt, macht die Stadtbibliothek Eppelheim bei der großen Sommerleseaktion „HEISS AUF LESEN“ der Regierungspräsidien in Baden-Württemberg mit!

Die Stadtbibliothek Eppelheim ist zusammen mit ihrem Kooperationspartnern

der Stadt Eppelheim und dem Eppelheimer Buchladen 2021 zum ersten Mal mit am Start und lädt Menschen von 6 – 99 ein, zu chillen, zu träumen, kreativ zu werden, abzufeiern und zu staunen! Alle sind eingeladen, einfach in die Welt der Bücher „abzutauschen“ und loszulegen.

Weitere Informationen, Anmeldeformulare und Datenschutzhinweise gibt es auf der Homepage der Stadtbibliothek Eppelheim unter www.eppelheim.de/webopac oder direkt in der Stadtbibliothek Eppelheim zu den Öffnungszeiten!

Anmeldeformulare werden übrigens auch in den Klassen 1 bis 4 in den beiden Grundschulen in Eppelheim und den Klassen 5 bis 6 in den weiterführenden Schulen in Eppelheim ausgeteilt werden.

Also hier noch einmal die Einladung an alle – Jung und Älter in Eppelheim: Mitmachen, lesen, kreativ sein, mit etwas Glück einen Preis gewinnen und den Sommer über viel Spaß haben! – Dieser Sommer wird HEISS, HEISS, HEISS!

Foto: © Regierungspräsidien in BW

Einblicke in den Medienbestand der Stadtbibliothek Eppelheim – heute: Neue Medien zum Thema „Demenz“ im Sachmedienbereich Medizin (Erwachsene)



Die Stadtbibliothek Eppelheim bietet viele verschiedenen Medien an: Bücher, Zeitungen/Zeitschriften, Hör-CDs, Comics, Spielfilme, Gesellschaftsspiele, Spiele für Konsolen und vieles mehr.

Derzeit gibt es **neue Sachmedien aller Art rund um das Thema „Demenz“ für Erwachsene:** Romane, Biografien und Erfahrungsberichte von Menschen, die mit Demenz auf der Arbeit oder im familiären Umfeld zu tun haben. Es gibt auch Aktivierungsmedien wie Spiele oder Liederhefte zum Ausleihen. Humorvoll, nachdenklich, informativ – es gibt viele Wege, sich mit dem Thema zu beschäftigen und auseinanderzusetzen.

Alle Medien zum Thema sind im Bereich „V Medizin“ bei den Erwachsenen-Sachmedien zu finden.

Foto: E.Klett

Die Stadtbibliothek Eppelheim hat wieder „normal“ geöffnet! – nur noch Maske tragen und Hygieneregeln (inklusive Registrierung) sind noch zu beachten!

Die „Hemmschwellen“ nehmen immer mehr ab. Auch in der Stadtbibliothek Eppelheim müssen wir unsere Kunden nicht mehr am Eingang zählen – kommen Sie einfach zu den Öffnungszeiten vorbei!

Bitte denken Sie aber daran, dass Sie immer noch eine medizinische Maske tragen müssen und sich im Eingangsbereich die Hände desinfizieren.

Kommen Sie dann als erstes zur Theke und registrieren Sie sich

(per App oder über unsere handschriftliche Liste) – und schon kann die Ausleihe losgehen.

*Das Team der Stadtbibliothek freut sich über viele Nutzer*innen, die wieder ihre Bibliothek besuchen und fleißig Medien ausleihen!*

Die neuen Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Eppelheim (geltend seit Freitag, den 28. Mai):

Mo: 12 – 19 Uhr
Di: geschlossen
Mi: 10 – 18 Uhr
Do: geschlossen
Fr: 12 – 16 Uhr
Sa: 10 – 13 Uhr

Sonstige aktuellen News und Entwicklungen rund um Ihre Bibliothek erfahren Sie über die Homepage der Stadtbibliothek Eppelheim unter <https://www.eppelheim.de/webopac>.



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 19.07.2021 bis 25.07.2021

Montag, 19. Juli

- 11:00 4108 Führung über den Heiligenberg (Gruppe1) > Kulturfahrt, Gastdozent
 11:00 D1261 „Aufgeblüht“ – Ein Fotokunst-Projekt für Menschen mit und ohne Demenz > Ausstellung, Heiliggeistkirche Heidelberg
 15:40 2923 J. P. Sartres Kurzgeschichte "Die Mauer" > Vortrag, Dr. Joachim Wich, > E06 EG

Dienstag, 20. Juli

- 11:00 D1261 „Aufgeblüht“ – Ein Fotokunst-Projekt für Menschen mit und ohne Demenz > Ausstellung, Heiliggeistkirche Heidelberg

Mittwoch, 21. Juli

- 10:00 1540 Fahrrad-Tagestour Schwetzingen mit Besuch des Schlossparks > Fahrradtour, Erwin Spannfellner, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Ausgang Nord
 10:00 D1321 Sprechstunde mit der Polizei: Sicherheit im Internet > Hermann Joachim, > Zoom-03
 10:30 4109 Naturidylle Kohlhof - eine Begehung mit Friederike Niestroj > Kulturfahrt, Gastdozent
 11:00 D1261 „Aufgeblüht“ – Ein Fotokunst-Projekt für Menschen mit und ohne Demenz > Ausstellung, Heiliggeistkirche Heidelberg

Donnerstag, 22. Juli

- 09:15 1516 Fahrrad-Tagestour: Elsenz-Tal Teil 1: Von Eppingen nach Meckesheim > Fahrradtour, Josefine Mömken, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Ausgang Nord
 11:00 D1261 „Aufgeblüht“ – Ein Fotokunst-Projekt für Menschen mit und ohne Demenz > Ausstellung, Heiliggeistkirche Heidelberg

Freitag, 23. Juli

- 10:30 4111 Waldwirtschaft in Zeiten des Klimawandels > Kulturfahrt, Gastdozent
 11:00 D1261 „Aufgeblüht“ – Ein Fotokunst-Projekt für Menschen mit und ohne Demenz > Ausstellung, Heiliggeistkirche Heidelberg

Samstag, 24. Juli

- 11:00 D1261 „Aufgeblüht“ – Ein Fotokunst-Projekt für Menschen mit und ohne Demenz > Ausstellung, Heiliggeistkirche Heidelberg

Sonntag, 25. Juli

- 11:00 D1261 „Aufgeblüht“ – Ein Fotokunst-Projekt für Menschen mit und ohne Demenz > Ausstellung, Heiliggeistkirche Heidelberg

Information und Anmeldung per E-Mail unter kurse@akademie-fuer-aeltere.de oder unterwegs@akademie-fuer-aeltere.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstraße 56, Tel. 06221-760027
Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekieppelheim.de

Gottesdienste und Termine:

- Samstag 17.07. 12 Uhr Trauung**
Nadine Werner und Adrian Geier
14 Uhr Trauung
Natalie Böhm und Volker Weidenauer
- Sonntag, 18.07. 10 Uhr Gottesdienst** (Pfrin Blázquez)
11 Uhr Geschichten auf der Kirchenwiese
- Mittwoch, 14.07 Konfirmand*innen** treffen sich nach
Absprache in der Kirche
- Samstag, 24.07. 11.00 + 12.30 Uhr Konfirmationen**
Sonntag, 25.07. 9.30 + 11.00 + 12.30 Uhr Konfirmationen
(wg. begrenzter Plätze ausschließlich
für Konfirmand*innen und ihre Gäste)

Geschichten und Lieder auf der Kirchenwiese



Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Herzliche Einladung an alle Familien mit Kindern auf die Wiese hinter der Kirche. Der Kirchenrabe wird unser Gast sein und wieder so einiges über die Kirche und Gott lernen.

Kommen Sie und ihr also gerne **am 18.07. um 11 Uhr** dazu, um gemeinsam eine tolle Geschichte zu erleben. Aufgrund der jetzigen Lage dürfen wir endlich auch wieder gemeinsam singen.

Wir bitten alle Kinder ihren Regenschirm mitzubringen.

Kinder-Sommer-Tage

KINDER - SOMMER - TAGE

SPASS | NEUES ENTDECKEN | BASTELN | SINGEN | SPIELEN | NEUE FREUNDE

Du möchtest die Sommerferien mit jeder Menge Spaß beenden? Gemeinsam verbringen wir die letzten Ferientage zusammen, singen, basteln, spielen und lernen eine spannende Geschichte kennen.

08. - 10. September 2021

Wann? 9:00 – 12:30 Uhr
Wo? Evang. Gemeindehaus
Für wen? Kinder von 6–10 Jahre
Gesamtkosten? 5 €
Anmeldung? Diakonin Johanna Hassfeld
johanna.hassfeld@kbz.ekiba.de

johanna.hassfeld@kbz.ekiba.de

Kaffeeklatsch

Du willst mal wieder andere Menschen treffen und einfach Quatschen? Dann komm gerne zu unserem Kaffeeklatsch. Wir treffen uns ca. **alle 2 Wochen dienstags von 17-18 Uhr**, nach

Absprache digital oder analog ... je nachdem. Es ist ein ungezwungenes Beisammensein mit Themen über Gott und die Welt und was uns sonst gerade beschäftigt.

Eingeladen sind alle Ü18.

Du möchtest mal reinschnuppern?

Dann melde dich bei **Diakonin Johanna Hassfeld (johanna.hassfeld@kbz.ekiba.de/ 015162521967)**

Die Pauluskirche ist täglich von 8.00 – 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Kommen Sie gerne herein!

Das Pfarramt ist erreichbar:

Mo., Di., + Fr. von 10-12 Uhr

Di + Do 16-18 Uhr

Wochenspruch zum 7. Sonntag nach Trinitatis:

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Eph 2,19)

Fotos: Evangelische Kirche

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche
Süddeutschland K.d.ö.R.
Bezirk Heidelberg
Eppelheim/HD-Wieblingen



Tag	Datum	Zeit	Aktivität neuapostolische Kirche
			Präsenzgottesdienste finden jetzt wieder zur üblichen Zeit statt und werden unter Einhaltung von Hygienevorschriften durchgeführt. Den Anweisungen der Diensthabenden ist unbedingt Folge zu leisten. Der eigene Mund-Nasen-Schutz ist bitte mitzubringen und dauerhaft in der Kirche zu tragen. Einlass jeweils 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn Telefonübertragung Einwahl 0711-20949079 - bei Aufforderung die Raumnummer 93585# eingeben - danach bei Aufforderung die Teilnehmer PIN 77777# +livestream http://rebrand.ly/nakwieblingen
Do.	15.07.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So.	18.07.	10:00	Gottesdienst durch Bezirksapostel Michael Ehrlich in Heidenheim mit Bildübertragung nach HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do.	22.07.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So.	25.07.	09:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do.	29.07.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

- Sa. 17.07.** 08.00 Laudes (Josephskirche)
18.00 Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
- Di. 20.07.** 08.30 Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
- Sa. 24.07.** 08.00 Laudes (Josephskirche)
- So. 25.07.** 09.30 Eucharistiefeier (Christkönigkirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage www.stadtkirche-heidelberg.de

Caritatives Projekt in Eppelheim wird fortgesetzt

Die Heidelberger Tafel wird auch weiterhin Lebensmittelspenden in Eppelheim verteilen. Mittwochs zwischen 13 und 14 Uhr besteht die Möglichkeit sich Lebensmittel im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33, abzuholen. Die Ausgabe erfolgt formlos, es muss kein Nachweis über einen Bedarf erbracht werden. Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, darf sich unter Tel. 765322 gerne melden.

Die Verteilung erfolgt auch in der Ferienzeit mit einer kleinen Unterbrechung am 11. und 18. August findet keine Ausgabe statt.

Die Kommunion zu Hause empfangen

Christsein, das bedeutet Gemeinschaft – andere im Blick haben, füreinander da sein, gemeinsam Beten, Singen und Feiern und

gemeinsam Brot brechen und teilen. Sie können aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in die Kirche kommen, um mit anderen den Glauben zu feiern? Würden aber gerne Gemeinschaft erfahren und besonders in der Eucharistie mit Christus und mit der Gemeinde verbunden sein? Mitglieder unserer Kirchengemeinde bieten an, Sie zu besuchen, um Ihnen die Kommunion zu bringen, mit Ihnen zu beten und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Im Blick haben wir dabei die jeweils aktuelle Lage der Corona-Pandemie und beachten bei unserem Besuch die geltenden Abstands- und Hygieneregeln. Wenn Sie selbst Interesse haben und besucht werden möchten, rufen Sie einfach im Pfarrbüro St. Joseph unter 06221/4352 430 an. Sie können auch gerne Angehörige, Nachbarn oder Bekannte auf dieses Angebot aufmerksam machen.

Jehovas Zeugen

Aufgrund der Situation in Verbindung mit dem Corona Virus und den Empfehlungen der zuständigen Behörden, finden die drei Heidelberger Versammlungen der Zeugen Jehovas per Internet zu Hause statt.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Humboldt-Realschule

Was esst ihr am liebsten? Spargel, Kartoffeln oder Karotten?



HERZLICHEN DANK für diesen tollen und informativen Tag!
Klasse 6c der Humboldt-Realschule Eppelheim am 01.07.2021

Die Klasse 6c der Humboldt-Realschule bedankt sich für einen tollen und informativen Tag beim Spargel- und Gemüsehof Becker.

Foto: Humboldt-Realschule

Im Mai und Juni wachsen bei uns Spargel auf den Feldern rund um Eppelheim – ein Gemüse, das besondere Ansprüche an Boden und Klima stellt und dazu noch sehr viel Handarbeit erfordert. Doch auch andere Gemüsesorten benötigen besondere Ansprüche. Dies durften wir bei einem Lerngang auf den Spargel- und Gemüsehof Becker erfahren.

Am Donnerstag, 01.07.21 besuchten wir, die Klasse 6c der Humboldt-Realschule Eppelheim mit ihrer Geografielehrerin, den Referendaren und Referendarinnen den Spargel- und Gemüsehof Becker, einen der Kurpfalzhöfe/Heidelberg. Herr Becker, Landwirt aus Leidenschaft, begrüßte uns herzlich mit seiner Hündin. Auf einem Spaziergang über seine vielen Felder erklärte er uns den Anbau von Spargeln, Kartoffeln und Karotten. Herr Becker beantwortete dabei unsere Fragen ausführlich und geduldig.

Im Gewächshaus konnten wir viele Tomatenpflanzen anschauen. Wir erfuhren, dass es auf dem Spargel- und Gemüsehof Becker 100 verschiedene Tomatensorten gibt, die nicht nur unterschiedlich aussehen, sondern auch unterschiedlich schmecken. Am 17.07.21 und am 24.07.21 findet auf dem Spargel- und Gemüsehof Becker eine Tomatenausstellung statt. Zum Sortiment zählen auch noch verschiedene Kohlsorten, Süßkartoffeln, Bohnen, Gurken, Tafeltrauben. Das Gemüse wird saisonal im Hofladen verkauft. Wir verbrachten einen schönen Schultag und lernten sehr

viel über heimische Anbauprodukte und die Arbeit als Landwirt. (Anna Engel, Nora Krasniqi, Nadia Ullah – Klasse 6c, Humboldt-Realschule Eppelheim)

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

BAUPROJEKT: "FESCH-ARENA" FÜR ALLE

Seit Montag arbeiten 15 Siebtklässler/innen im KooBO-Bauprojekt. In diesem Jahr wird ein Grünes Klassenzimmer gebaut. Die zukünftige "FESCH-ARENA" kann dann von allen Klassen und Kursen und auch von der Öffentlichkeit genutzt werden.

"Die Schülerinnen und Schüler sind alle sehr motiviert! Unser diesjähriges Projekt ist technisch besonders anspruchsvoll, aber wir sind sicher, dass wir bis Ende der Woche mit dem ersten Teil fertig werden", so Projektleiter Kyran Dobler vom Kooperationspartner "Werkstattsschule e.V".

Marc Böhmann, der als Fachlehrer für Berufs- und Studienorientierung, das Projekt auch in diesem Jahr organisiert hat, freut sich über das große Engagement der Schülerinnen und Schüler und die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten. "Die FESCH-ARENA wird sicher unseren Schulhof weiter aufwerten."



Foto: Marc Böhmann

Ev. Kindertagesstätte Fröbel

Sonnenscheingruppe im Fußballfieber



Unsere Erzieherin Diana ist in ihrer Freizeit Fußballerin und so haben wir natürlich während der EM-Zeit auch im Kindergarten den Ball rollen lassen.

Als Sprachkita starteten wir mit dem Lesen des Buches „Conni spielt Fußball.“ Viele neue Wörter wie Stutzen oder Trikot, aber auch jubeln oder stolz, haben wir dabei gelernt. Nicht nur deutsche Wörter, sondern wie „Tor“ in anderen Ländern gerufen wird, konnten uns die Kinder erzählen. Damit die neuen Wörter auch hängen bleiben, wurden sie vertieft. So gab es im Turnen eine Fußballtrainingstunde, wurden im Kreativraum eigene Trikots bemalt, wurde dekoriert und eigene Spieler aus Toilettenpapierrollen ge-

wurde dekoriert und eigene Spieler aus Toilettenpapierrollen ge-

bastelt und ein Fußballfeld gebaut. Unser Erzähltes ist von den Kindern in den Tagen gefüllt worden mit weiteren Büchern zum Thema. Den Höhepunkt findet unser Projekt in einem gemeinsamen Fußballspiel im Garten. Mit Schiedsrichter, gelber und roter Karte und natürlich einem Pokal, gefüllt mit Gummibärchen. So wie im Buch bei Conni. Die verschiedenen Arten des Jubelns lernen wir schon mal aus den schön gestalteten Innenseiten des Buches „Dr. Brumm im Fußballfieber“. Stolz blicken wir zum Schluss ins Eppelheimer Gemeindeblatt auf unseren Zeitungsartikel. Ganz wie im Buch bei Conni.

Foto: Kita Fröbel



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Naturnahe Gärten bieten Heimat für Mensch und Tier Interview mit Hubertus Mauss

Was verbindet du spontan mit dem Thema Garten?

Mauss: Mein Garten ist tatsächlich meine Oase, wo ich entspannen und zur Ruhe kommen kann. Gleichzeitig entdecke ich an diesem so lebendigen Ort aber auch immer wieder Neues und Spannendes. Etwas überspitzt formuliert ist mein Garten meine Lieblingsgeliebte...

Was ist das Besondere an deinem Garten? Könntest du ihn kurz beschreiben.

Mauss: Er ist sehr vielfältig und es blüht tatsächlich immer etwas das ganze Jahr über. Der Garten ist eine sehr angenehme Mischung aus Lebendigkeit und einer ordnenden Hand im Hintergrund. Außerdem ist er sehr üppig und ein toller Kontrapunkt inmitten eines Häusermeers.

Welche besonderen Tiere siehst du ab und zu in deinem Garten?

Mauss: Im Winter eher besondere Vögel wie zum Beispiel einen Kernbeißer oder ein rastender Schwarm von Singdrosseln. Im Sommer freue ich mich jedes Mal besonders über Wildbienen und Hummeln, die ich vorher noch nie gesehen habe. Und diesbezüglich ist viel los in meinem Garten. Wichtig ist, sich Zeit beim Beobachten zu lassen.

Was kennzeichnet allgemein einen naturnahen Garten?

Mauss: Ein naturnaher Garten lässt zuallererst Raum für die natürlichen Prozesse im Garten. Es wird zum Beispiel nicht kontraproduktiv aufgeräumt und das Laub aus den Beeten gekratzt, sondern dieses dort belassen, damit es die Fruchtbarkeit des Bodens erhält. Im naturnahen Garten werden meist einfachblühende Pflanzen verwendet, die viel Pollen und Nektar bieten. Auch sollte man Versteckmöglichkeiten und Plätze zum Nisten für Vögel anbieten, zum Beispiel in Form einer dichten Wildsträucherhecke. Grundsätzlich ist im Naturgarten entspanntes Zulassen und nicht Ordnungswahn und der Wunsch nach kurzgeschorener Gepflegtheit angesagt.

Wie viel Zeit in der Woche verbringst du durchschnittlich in deinem Garten?

Mauss: Wenn mir meine anderen Aktivitäten und Verpflichtungen das erlauben, verbringe ich tatsächlich sehr viel Zeit in meinem Garten. Dabei gestalte ich immer mal wieder oder experimentiere mit neuen, mir unbekanntem Pflanzen. Ganz wichtig bei all der „Arbeit“ ist aber unbedingt, auch einfach mal nichts zu tun und dieses wundervolle Paradies einfach zu genießen.

Eine Frage an den Gartenprofi: Ich habe noch ein kleines Stück Erde frei, was soll ich am besten darauf pflanzen?

Mauss: Wenn nach oben kein Limit gesetzt ist und die Nachbarn sehr entspannt sind, dann pflanz den größten Baum, den du kriegen kannst! Oder aber du pflanzt Steinquendel, der zwischen Juli und September jeden Tag hunderte Bienen und Hummeln mit

Nektar und Pollen versorgt. Da ist dann auch immer was los!

Und was empfiehlst du jemandem, der keinen Garten hat?

Mauss: Auch auf dem kleinsten Balkon, der Fensterbank oder einem kleinen wilden Eck vor Haus kann man etwas pflanzen. Bienen und Hummeln freuen sich zum Beispiel über blühende Kräuter. Auch eine Wildblumenmischung gedeiht gut im Blumentopf. Das erfreut nicht nur die Insekten, sondern auch das Auge und die Seele.

Das Interview wurde von Vorstandsmitglied Sébastien Elbracht geführt. Zeigen auch Sie uns Ihren Garten. Der Fotowettbewerb „Eppelheim summt“ läuft noch bis 15. September. Infos und Teilnahmebedingungen finden Sie unter gruene-eppelheim.de/fo-towettbewerb.

CDU | www.cdu-eppelheim.de

Wahlkreisbüro von Andreas Sturm, MdL in Hockenheim als Anlaufstelle für die Bevölkerung

Am vergangenen Freitag nahm der CDU-Vorsitzende Volker Wiegand für den Stadtverband Eppelheim an der Eröffnung von Andreas Sturms Wahlkreisbüros in Hockenheim teil. Bei seiner Begrüßung machte Sturm deutlich, dass ein Landtagsabgeordneter vor Ort aktiv und ansprechbar sein müsse, ein solches Büro biete den Bürgerinnen und Bürgern eine Möglichkeit ihr Anliegen unkompliziert, kurzfristig und persönlich an den Abgeordneten und seine Mitarbeiter zu richten.

Nach Sturms Begrüßung richtete der frühere Landtagsabgeordnete des Wahlkreises und Landesfinanzminister a. D. Gerhard Stratthaus einige Worte an die anwesenden Ortsvorsitzenden. „Bildung ist das wichtigste landespolitische Thema. In keinem anderen Bereich entscheidet sich unsere Zukunft so stark“, so der ehemalige Finanzminister, der sich sehr darüber freute, dass mit Sturm ein Lehrer im Bildungsausschuss mitarbeitet, der sowohl an der Schule als auch in der hessischen Landesbildungsverwaltung Erfahrung gesammelt hat. Bis zur Sommerpause ist das Büro nach Absprache geöffnet, nach den Sommerferien gibt es feste Öffnungszeiten. „Es ist mir wichtig, dass die Bürgerinnen und Bürger eine zentrale Anlaufstelle haben, meine Mitarbeiter und ich freuen uns auf die persönlichen Begegnungen“, so Andreas Sturm. Da die Teilnehmerzahl bei der Eröffnung coronabedingt stark eingeschränkt war, lädt der Landtagsabgeordnete in den nächsten Wochen alle Ortsverbände zur Besichtigung des Wahlkreisbüros ein.

Alle Bürgerinnen und Bürger können Termine über die Telefonnummer 06205 3640571 oder per E-Mail Andreas.Sturm@cdu.landtag-bw.de vereinbaren.



Gerhard Stratthaus und Andreas Sturm

Foto: CDU Eppelheim

FDP | www.fdp-eppelheim.de**Liberale Runde**

Die FDP Eppelheim lädt zu der folgenden Veranstaltung ein:

Liberale Runde am 21. Juli ab 19:30 Uhr

**Themen Stadtpolitik, Bundestagswahlen
in der Gaststätte "Zum Metin" Terrasse Tennisklub
Peter-Böhm-Straße 50, 69214 Eppelheim**

Unsere monatliche Liberale Runde an jedem dritten Mittwoch eines Monats ist öffentlich und wendet sich an alle Freundinnen und Freunde der FDP Eppelheim.

Wir diskutieren die Themen in Eppelheim und natürlich sprechen wir auch über das FDP Wahlprogramm für die kommenden Bundestagswahlen.



Foto: FDP Eppelheim

SPD | www.spd-eppelheim.de**Elisabeth Krämer und Renate Schmidt im Gespräch mit Olaf Scholz**

Am Mittwoch, den 22. Juni, war Elisabeth Krämer, die Spitzenkandidatin der SPD im Wahlkreis Heidelberg/Weinheim, in Berlin zu Besuch bei SPD-Kanzlerkandidat Olaf Scholz im Willy-Brandt Haus. Online zugeschaltet waren sowohl die Eppelheimer Stadträtin der SPD Renate Schmidt als auch Bürgerinnen und Bürger aus Eppelheim und dem Wahlkreis. Zu Beginn des Gesprächs führte Olaf Scholz durch die wichtigsten Themen der SPD im kommenden Wahlkampf: höhere Mindestlöhne, bezahlbares Wohnen, Respekt vor beruflichen Lebensleistungen und moderne Mobilität. Krämer erklärte, dass kleine mittelständische Unternehmer aus dem Rhein-Neckar Kreis während der Corona-Krise nicht vergessen werden dürften. Insbesondere die Überbrückungshilfen müssten nun schnellstmöglich an die Unternehmen

gehen, um gute Jobs in der Region zu erhalten. Renate Schmidt führte weiterhin aus, dass Eppelheim durch die Folgen der Corona-Krise vor einer schwierigen kommunalen Finanzsituation steht. Olaf Scholz erklärte dazu, dass eine neue Altschuldenregelung nötig ist, damit hoch verschuldete Kommunen eine Stunde Null erhalten können, die den Kommunen Handlungsspielräume ermöglicht. Zu guter Letzt betonte Olaf Scholz, dass die SPD bezahlbaren Wohnraum im Rhein-Neckar Kreis und Heidelberg fördern möchte. Hierbei ist es sowohl wichtig, dass neue Wohnungen gebaut werden, als auch eine Verbesserung des Mietrechts und der deutschlandweiten Einführung der Mietpreisbremse.

Foto: SPD Eppelheim

**Vereine und Verbände****ASV Eppelheim****Ballschule**

Nachdem wir am letzten Freitag die Ballschule im Sportpark leider wegen Starkregen und Gewitter absagen mussten, hoffen wir, dass die letzten beiden Male vor den Ferien noch auf dem Sportplatz stattfinden können.

Emely und Niels freuen sich auf Mädchen und Jungen im Alter von 4-8 Jahren.

Die Ballschule ist von **16 - 17 Uhr**, immer freitags.

Bitte die Kinder mit Sonnencreme, ausreichend Wasser, einer Kappe und festen Turnschuhen bringen.

Wir treffen uns noch am 16. und am 23. Juli und hoffen auf beste Wetterbedingungen.

Noch Fragen Telefon 768312 Gabi Weber



Auf unserem Foto sehen wir die kleinen Sportler mit ihren Trainern Emely und Niels.

Foto: G.Weber

ASV/DJK Fußball**Achtung - Änderung**

Das Spiel ASV/DJK Eppelheim - TSV Wieblingen findet am Mittwoch, 22.07.2021, 19 Uhr auf dem ASV-Sportpark statt.

Auch das Spiel gegen FC Fürth ist am Samstag, 07.08.2021, 16 Uhr daheim.

D2 - Jugend Jahrgang 2010 Saisonvorbereitung 2021/2022

Die Vorbereitung auf die kommende Fußballsaison ist in vollem Gange. Den 3. Samstag in Folge spielte das Team in ihren neuen Trikots gegen D-Jugendmannschaften aus der Region. So gastierten die Vereine SG Kirchheim, HSC Heidelberg, Wiesloch, Pfaffengrund, und MA-Sandhofen bei uns in Eppelheim. Die neuen Fußballregeln für diese Altersklasse wie z.B. die Abseitsregel und

das Tormannrückspiel wurden trainiert und müssen in der Spielpraxis nun umgesetzt werden. Auch die veränderte Spielfeldbreite, das Spiel 9:9 – Mann und eine Spielzeit über 60 Minuten erfordern eine Umstellung des Spielsystems und mehr Kondition. Alle Spiele fanden auf Augenhöhe statt und endeten mit einem Sieg, 4 Unentschieden und einer Niederlage. Mit einem hervorragenden Catering durch die engagierten Eltern konnte auch die Mannschaftskasse aufgebessert werden. Nächste Woche tritt die Mannschaft in einem Freundschaftsspiel gegen Neulußheim an.



Letzte taktische Anweisungen vor dem Spiel

Foto: C. Franz

Eppelheimer Tennisclub

Verbandsrunde Jugend

An ihrem letzten Spieltag machten die **Juniorinnen U18** durch einen 5:1 Sieg gegen den TC Wiesloch die Meisterschaft in der 2. Bezirksliga klar. Sie konnten alle fünf Saisonspiele gewinnen und insgesamt 25:5 Matchpunkte erzielen. Garant für diesen Erfolg war eine geschlossene Mannschaftsleistung. Der ETC gratuliert recht herzlich zu diesem Erfolg.

Für die **Junioren 15-1** war bei ihrem letzten Rundenspiel in der 2. Bezirksliga gegen den Tabellenführer TC BW Schwetzingen nichts zu holen, am Ende hieß es 0:6. Mit drei Siegen und zwei Niederlagen kann die Mannschaft dennoch auf eine erfolgreiche Runde zurückschauen, sie schließen auf einem 3. Tabellenplatz ab.

Die **Junioren U15-2** feierten Auswärts bei der TSG TC Malsch/TC Rauenberg einen 5:1 Sieg. Nach drei von sechs Spieltagen mit zwei Siegen und einer Niederlage stehen sie aktuell auf dem zweiten Tabellenplatz.

Mit einem 5:1 gegen die TSG TC Lußheim/TC Ziegelhausen konnte die **Junioren U18-2** ihren ersten Saisonsieg feiern. Durch diesen Erfolg und ein bereits erzielt Unentschieden konnte die Mannschaft auf den 4. Tabellenplatz klettern.

Weitere Ergebnisse:

Junioren U18-1, TC Plankstadt - ETC 6:0

Gemischt U10 Midfeld, ETC - MTG Mannheim 1:5

Verbandsrunde Aktive

Die **Damen** bestritten am vergangenen Sonntag ihren vierten Spieltag gegen die TSG SpVgg 03 Ilvesheim/SC Blumenau 1 und bleiben mit einem 8:1 Sieg weiterhin ungeschlagen an der Tabellenspitze. Die **Damen 2** konnten leider nicht wie geplant spielen, da die gegnerische Mannschaft das Spiel am Tag zuvor abgesagt hatte.

Nicht so gut lief es an diesem Sonntag für die **Herren 2**. Sie mussten sich gegen die starken Gegner aus Weinheim mit einem 0:9 geschlagen geben.

Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des MSC Eppelheim e.V. im ADAC

Aufgrund der aktuellen Wetterlage wurde der Veranstaltungsort in das Nebenzimmer Gasthaus "Zum Lausbus" Eppelheim, Friedrich-Ebert-Str. 29 verlegt.

Termin: Freitag, den 16.07.2021 im Gasthaus „Zum Lausbus“ Friedrich-Ebertstr. 29, 69214 Eppelheim um 18.30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Ehrungen
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Sportleiterin
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Feststellung der Anwesenden und Stimmberechtigten
8. Bestimmung des Wahlausschusses
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen:
 - a) 2. Vorsitzende/r
 - b) Schatzmeister/in
 - c) Schriftführer/in
 - d) Beisitzer/in
 - e) Kassenprüfer/in
 - f) Delegierte/r für den ADAC Nordbaden
11. Anträge
12. Verschiedenes und Informationen

Anträge müssen bis spätestens **03. Juli 2021** schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Anträge sind zu richten an:

Jürgen Brause
Th.-Heuss-Straße 2
69214 Eppelheim

Eppelheim, den 22.06.2021
Für den Vorstand
Jürgen Brause
1. Vorsitzender

Schützenvereinigung

Dream of Steel – der Stahl fällt wieder

Nachdem es die Corona-Verordnung wieder zuließ, fand vom 02. bis 04. Juli in Philippsburg das **Walther Dream of Steel Match** unter Einhaltung der aktuellen Regelungen und Hygienevorschriften statt. Auch sechs Mitglieder von der SVgg Eppelheim nahmen an dem Wettbewerb teil.

Wie es bei der BDS Disziplin "Speed Steel" üblich ist, wurde ausschließlich auf Stahlziele geschossen. Es gab 5 unterschiedliche und herausfordernde Stages mit jeweils bis zu 42 Stahlzielen. Durch das gesamte Match mussten die Schützen Schnelligkeit, Präzision und den geschickten Umgang mit der Waffe bei dynamischen Magazinwechseln beweisen. Nicht immer einfach und manches Mal wollten die Stahlziele einfach nicht fallen. Aber die Eppelheimer Starter ließen sich von einzelnen widerspenstigen Stahlzielen nicht unterkriegen und lieferten hervorragende Ergebnisse ab.

Ferenc Jakab und **Lutz Fießer** starteten gleich zweimal bei diesem Match – mit der Kurzwaffe (Pistole Standard, offene Visierung) und mit der Langwaffe (Büchse KW-Kaliber).

Daneben traten noch „fast eine Hand voll“ Schützinnen der SVgg Eppelheim an. **Margarita Jakab**, **Lena Sijak**, **Elisabetta Venezia** und **Elke Sommer** starteten mit der Kurzwaffe (Pistole Standard, offene Visierung). Sie alle zeigten, dass die Corona-Pause ihrer Treffsicherheit nichts anhaben konnte.

Die sechs Teilnehmer waren mit den erzielten Platzierungen, welche zum größten Teil im Mittelfeld lagen, zufrieden. Ferenc Jakab belegte mit der Langwaffe, trotz starker Konkurrenz, sogar den

10. Platz. Herzlichen Glückwunsch zu diesen guten Ergebnissen. Die Schützeninnen und Schützen genossen es sichtlich, nach der langen Corona-Pause wieder einmal Wettkampfluft zu schnuppern und sie konnten an diesem Wochenende wertvolle Macherfahrung sammeln.

Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an Thomas Kullmann (BDS-Referent) und Mathias Zäpfel (Schützenmeister), welche die Schützen am zweiten Wettkampftag vor Ort unterstützten und anfeuerten.



Teilnehmer und Betreuer der SVgg Eppelheim

Foto: Thomas Kullmann

TVE Leichtathletik | www.tve-leichtathletik.de

Bahneröffnung der Leichtathleten: ein besonderer Wettkampf



Tim Schirmer (Mitte) auf dem Weg zum Sprint-Sieg.

Foto: TVE

Während bei der Fußball-EM Tausende feierten, waren bei der Bahneröffnung der TVE-Leichtathletikabteilung aufgrund der Corona-Regularien leider keine Zuschauer zugegen. Doch das tat der Stimmung unter Teilnehmenden und Helfern keinen Abbruch. Verständlich: „Seit eineinhalb Jahren endlich wieder ein Wettkampf – das ist super!“, war der Tenor unter allen Beteiligten, denen auch der Wettergott wohlgesonnen war und sie trotz ungewisser Vorhersage nur einmal ordentlich abkühlte. Die Veranstaltung war bis dato für den Leichtathletiknachwuchs die einzige im Kreis. Der Mehrkampf fand in festen Teilnehmergruppen der Altersklassen U16–U12 statt – die U14 bestand zum größten Teil aus der Leichtathletik-Fördergruppe des Rhein-Neckar-Kreises. Der TVE stellte 40 Teilnehmende aus allen Altersklassen. Gleich 7 davon qualifizierten sich anhand ihrer erreichten Punktzahl für die Badischen Meisterschaften, die für die Altersklassen ab U14 stattfinden: **Fabian Müller, Marlene Seeling, Tim Schirmer, Samuel Mauss, Paul Schubert, Anna Knab und Nils Emmerich.**

Zudem erreichten sieben TVE-Athleten bei der Bahneröffnung erste Plätze: **Tim Schirmer (M12), Samuel Mauss (M12), Noah Christen (M10), Anna Knab (W12), Marleen May (W11) und Sarah Erhard (W10).** Sarah wurde sogar in 2 Disziplinen Erste, näm-

lich im 3- und im 5-Kampf.

Dass der Wettkampf so gut gelang, war nicht nur den vielen Wettkampfhelfern zu verdanken, sondern auch den Vereinsmitgliedern, die sich in insgesamt 4 Helfereinsätzen um die Pflege des Platzes gekümmert hatten, damit dieser wettkampffähig ist. Der nächste Termin unserer Nachwuchsathleten sind die Badischen Meisterschaften, die für die Jahrgänge U14 und älter am kommenden Wochenende (16. und 17.7.) in Konstanz stattfinden.



Natur und Umwelt

KLIBA

Energiespartipp: Alte Heiztechnik: Erneuern oder Optimieren?



Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Wenn der Schornsteinfeger dem alten Heizkessel noch gute Abgaswerte bescheinigt, muss das nicht heißen, dass die Zeit für eine Modernisierung aus energetischer Sicht fernliegt. Ein sparsames Neugerät kann gegenüber einem ineffizienten Altkessel einiges an Energie sparen. Andererseits gibt es durchaus alte Kessel, die durch eine sehr gute Einstellung noch effizient heizen.

Wann also ist es Zeit für eine Heizungsmodernisierung?

Wenn es sich nicht um einen Brennwertkessel handelt und das Gerät älter als zehn Jahre ist, sollte bei einem Defekt über ein sparsames Neugerät nachgedacht werden. Gleichzeitig sollte geprüft werden, ob sich der Einbau einer Solaranlage lohnt. Ältere Brennwertkessel können möglicherweise optimiert werden. Dann lohnen sich eine Effizienzprüfung und kleinere Reparaturen – je nach Restwert der Anlage.

Wer seine Heizungsanlage modernisieren will, sollte sich nicht auf ein bestimmtes Fabrikat festlegen. Tests haben ergeben, dass nicht der Hersteller, sondern die Art der Wärmeerzeugung und die Qualität von Installation und Regelung ausschlaggebend für die Effizienz und damit die Wirtschaftlichkeit der Heizung ist. Auch Schadstoffausstoß und Betriebsstromverbrauch sollten in die Kaufentscheidung einfließen. Nach einer Heizungsmodernisierung sollte unbedingt ein hydraulischer Abgleich durchgeführt werden. Dabei wird die Wärmeverteilung so optimiert, dass alle Heizkörper nur die wirklich notwendige Wärmemenge bekommen.

Fördermittel gibt es nicht nur für den Austausch, sondern auch für die Optimierung bestehender Heizungsanlagen.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Dr. Thomas Fischer – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus, am Mittwoch, dem 28.07.2021, zwischen 16 und 18 Uhr. Telefon 06221/794-603 (Herr Benedikt Seelbach). E-Mail: b.seelbach@eppeheim.de
Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Foto: KEA



Informationen, Kulturelles

Malteser Jugend startet Altpapiersammlungen in Schwetzingen



Jeden zweiten Monat im Jahr sammeln wir Altpapier, Kartonagen, Zeitungen, Kartons, Kataloge, Zeitschriften und auch Ihre ausgedienten Bücher für den guten Zweck.

Los geht es am Samstag, 24. Juli 2021, auf dem

Parkplatz des SV-Stadion in Schwetzingen (Parallel zur Ketscher Landstraße)

Wir freuen uns, Sie, **samstags von 08:30 Uhr – 12:30 Uhr**, an folgenden Terminen begrüßen zu dürfen:

Samstag, den 24. Juli 2021

Samstag, den 25. September 2021

Samstag, den 27. November 2021

Der Erlös der Altpapiersammlungen wird zur Anschaffung **neuer Jugendkleidung für unsere Mitglieder** sowie für Material für unsere **Kinder & Jugendgruppenstunden** verwendet. Außerdem

wird ein Teil des Erlöses in unser **jährliches 12-tägiges Kinder & Jugendzeltlager** fließen.

Auch wenn es viel einfacher ist, das Altpapier direkt in die Tonne vor der Haustüre zu werfen, bitten wir Sie um Ihre Unterstützung. Es wäre großartig, wenn sich möglichst viele Familien daran beteiligen und schon mal einen „Altpapiervorrat“ anlegen könnten. Vielleicht helfen Euch Mama, Papa, Oma, Opa, Onkel, Tante, Freunde und Nachbarn. Fragt doch mal nach. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.malteser-schwetzingen.de oder spezielle Anfragen beantworten wir telefonisch unter (06202)58736-83.

Geeignet für den Container sind:

- Zeitungen
- Zeitschriften
- Prospekte
- Telefonbücher
- Kataloge
- Büropapier
- Hefte
- Papierschnipsel
- Pappe
- Kartonverpackungen aller Art
- unbeschichtetes Papier

Bitte zu Hause entsorgen:

- Hygienepapier wie Taschentücher
- Servietten
- Tapeten
- Pommesschalen, Pappeller und -becher
- Backpapier
- Butterbrotpapier
- Durchschlag- und Kohlepapier
- Aufkleber und Etiketten
- Papierkarten mit Magnetstreifen
- Wachspapier
- verschmutzte oder nasse Papierabfälle
- Pizzakartons
- Bäckereiverpackungen

Foto: Symbolbild

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Familienkasse gewährt Kinderfreizeitbonus Wichtige Information für Wohngeldempfängerhaushalte mit minderjährigen Kindern und Jugendlichen

Die Bundesregierung will Kinder und Jugendliche unterstützen, damit diese Angebote zur Freizeitgestaltung insbesondere in den Ferien wahrnehmen und Versäumtes nachholen können. Hierfür gibt es einen Kinderfreizeitbonus. Diesen erhalten Familien mit minderjährigen Kindern und Jugendlichen, die im August 2021 Leistungen nach dem SGB II, SGB XII, dem Asylbewerberleistungsgesetz oder dem Bundesversorgungsgesetz erhalten. Ebenfalls

anspruchsberechtigt sind Familien, die Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen. Der Kinderfreizeitbonus kann individuell für Ferien-, Sport- und Freizeitaktivitäten eingesetzt werden sowie für Kosten, die in diesem Zusammenhang entstehen. Der Bonus wird in der Regel automatisch ohne Antrag ausgezahlt. Familien mit Kinderzuschlag und Wohngeld oder Sozialhilfe erhalten ihn von der Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit.

Familien, die nur Wohngeld und keinen Kinderzuschlag beziehen, müssen dafür einen formlosen Antrag bei der Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit stellen. Den Antrag sowie weitere allgemeine Informationen rund um das Thema Kinderfreizeitbonus gibt es auf der Internetseite der Familienkasse (<https://www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kinderfreizeitbonus>).

Der ausgefüllte Antrag ist zusammen mit den Nachweisen über den Bezug von Sozialhilfe beziehungsweise die Berücksichtigung als Haushaltsmitglied beim Wohngeld des betreffenden Kindes im August 2021, entweder per Post direkt an die zuständige Familienkasse oder per E-Mail an die zentrale E-Mail-Adresse kinderfreizeitbonus@arbeitsagentur.de zu richten. Die zuständige Familienkasse kann aus dem letzten Kindergeldbescheid entnommen werden oder über die Internetseite der Bundesagentur für Arbeit (<https://con.arbeitsagentur.de/prod/apok/metasuche/suche/dienststellen?in=familienkassen>) auffindig gemacht werden.



www.eppelheim.de
eppelheimnachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Sie erhalten keine oder nicht regelmäßig die Eppelheimer Nachrichten?

Sie möchten die Eppelheimer Nachrichten nicht mehr erhalten, weil sie kein Interesse daran haben oder weil Sie diese bereits digital lesen?

Der Vertrieb der Eppelheimer Nachrichten kann Ihnen weiterhelfen!

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH telefonisch unter: **07033 69240** zu folgenden Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 08:00 bis 17:00 Uhr - Do. 08:00 bis 18:00 Uhr und Sa. 08:00 bis 12:00 Uhr oder per Mail an: info@gsvertrieb.de.

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr; Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de

Eppelheimer Ferienprogramm 2021



Liebe Kinder und liebe Eltern,

eine Gemeinschaft, die alle miteinbezieht, lebt Inklusion. Wir möchten mit dem Ferienprogramm 2021 ein Angebot bereitstellen, an dem alle Kinder teilnehmen können.

Mit Unterstützung der örtlichen Vereine und der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer ist wieder ein vielfältiges Programm entstanden.

Wir wünschen viel Freude beim Stöbern!

STADT
EPPELHEIM



1998

2  21

Inklusion



Exklusion



Integration



Inklusion



Postillon e.V.

„Quelle: Aktion Mensch e.V.“

Eppelheimer Ferienprogramm 2021

TP: Treffpunkt
Mzb: Mitzubringen
V: Veranstalter*in
A: Ansprechpartner*in
BR: Bei Regen
TB: Teilnahmebedingung



01 Do. 29.07. Tennis und Spiele

6-12 Jahre
10.00-14.00 Uhr
TP: Eppelheimer Tennis Club e.V.
(Peter-Böhm-Straße 50)
Mzb: Sportkleidung, Sportschuhe, Trinkflasche,
medizinischer Mund-Nasen-Schutz
V: Eppelheimer Tennis Club e.V.
A: Herr Bitenc
(0179-2181853, bitenc@etc-eppelheim.de)



02 Sa. 31.07. Tanzworkshop (Carneval)

5-13 Jahre
11.00-13.30 Uhr
TP: Rhein-Neckar-Halle
(ehemalige Hausmeisterwohnung)
Mzb: Bequeme Sportkleidung, Turnschlappchen oder
Turnschuhe, medizinischer Mund-Nasen-Schutz
V: Eppelheimer Carneval Club 1974 e.V.
A: Frau Milleck (0172-1340265,
gardeminister@ecc1974.de)



03 Mo. 02.08. Radtour (Mobile Jugendarbeit)

11-13 Jahre
11.00-18.00 Uhr
TP: Jugendhaus Altes Wasserwerk
Mzb: Essen, Trinken, medizinischer Mund-Nasen-
Schutz
V: Mobile Jugendarbeit Eppelheim (Postillion e.V.)
A: Herr Artmaier
(0176-12013870, harald.artmaier@postillion.org)

04 Di. 03.08. Indonesien – Wir reisen in das Land der 17000 Inseln & 130 aktiven Vulkane

8-12 Jahre
09.30 - 12.00 Uhr
TP: Stadtbibliothek Eppelheim
Kosten: 5 €
Mzb: Feste Schuhe, Sonnenschutz, robuste
Kleidung, medizinischer Mund-Nasen-Schutz
V: Stadtbibliothek Eppelheim
A: Frau Marx (06221-766290,
stadtbibliothek@eppelheim.de)



05 Di. & Mi. 03. & 04.08. Übernachten unterm Sternenhimmel

6-11 Jahre
17.30-10.00 Uhr
TP: Parkplatz altes Ärztehaus
Mzb: Wetterangepasste Kleidung, Badesachen,
Handtücher, Schlafsack, Isomatte, Kulturbeutel,
medizinischer Mund-Nasen-Schutz, **Wichtig:**
Keine elektronischen Geräte (z.B. Handys o.Ä.)
V: TV Eppelheim
A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)



06 Do. 05.08. Spiel & Spaß – Einführung in den Judo sport

7-12 Jahre
10.00 - 14.30 Uhr
TP: Silberne DJK Sporthalle (Boschstraße 10-12)
Mzb: Sportkleidung (T-Shirt & lange Hose, min. ¾
lang), medizinischer Mund-Nasen-Schutz
V: DJK Eppelheim Judoabteilung
A: Frau Stöhr (0172-1029456,
sandra.stoehr@freenet.de)



07 Do. 05.08. Wikingerschach & andere Wurfspiele

8-15 Jahre
11.00 - 13.30 Uhr
TP: Sportplatz TVE (Kirchheimer Str. 100)
Mzb: Wetterangepasste Kleidung, Sonnenschutz-
Creme, Snack, Getränk, medizinischer Mund-
Nasen-Schutz
BR: Bei starkem Regen entfällt der Programmpunkt.
V: Ilona Schuhmacher
A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)



08 Do. 05.08. Hip Hop Bühnenworkshop

6-12 Jahre
15.00 - 17.30 Uhr
TP: Rudolf-Wild-Halle (Hinterer Bühneneingang)
Kosten: 4 €
Mzb: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, Getränk,
medizinischer Mund-Nasen-Schutz
V: Kinder- und Jugendensemble Rhein
Neckar e.V. / Schule für Ballett und Tanz
A: Frau Lange & Herr Eckhard
(06202-126767, birgitta.lange@t-online.de)



09 Fr. 06.08. Jump4All Ladenburg Trampolin- & Kletterpark

Ab 6 Jahren
09.30-14.30 Uhr
TP: Haupteingang Eppelheimer Friedhof (Parkplatz)
Kosten: 25 € (inkl. Mittagessen & 0,5 Getränk)
Mzb: Sportkleidung, Sprungsocken (falls vorhanden),
weitere Getränke, medizinischer Mund-Nasen-
Schutz
TB: Original unterschriebene Einverständniserklärung
V: Ilona Schuhmacher
A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)



10 Sa. 07.08. Fahrradturnier des MSC Eppelheim e.V.

7-15 Jahre
12.00 - 16.30 Uhr
TP: Vor der Rhein-Neckar-Halle
Mzb: Fahrrad, Fahrradhelm,
medizinischer Mund-Nasen-Schutz
V: MSC Eppelheim e.V. im ADAC Nordbaden
A: Herr Fath (jugend@msc-eppelheim.com)



11 Mo-Fr 09-13.08. Handballcamp (NEU)

Geburtsjahrgang 2011-2013
09.00 - 16.00 Uhr (täglich)
TP: Capri-Sonne Sportcenter
(Justus-von-Liebig-Straße 9)
Kosten: Inklusive Mittagessen, Getränken & Obst:
99 € ohne TVE-Mitgliedschaft
69 € mit TVE-Mitgliedschaft
49 € mit TVE-Förderverein-Mitgliedschaft
Mzb: Sportkleidung, Hallensportschuhe, medizinischer
Mund-Nasen-Schutz
V: TV Eppelheim Abt. Handball
A: Herr & Frau Scheffzek
(handballcamp2021@tv-eppelheim.de)



12 Mi 11.08. Kletterwald Wald-Michelbach

8-16 Jahre

09.00 - 16.00 Uhr

TP: Haupteingang Eppelheimer Friedhof
(Parkplatz)

Kosten: 13 €

Mzb: Essen, Trinken, geschlossenes / festes
Schuhwerk, entsprechende Kleidung (lange
Hose), Sonnencreme, evtl. Fahrradhandschuhe,
medizinischer Mund-Nasen-SchutzTB: Unterschriebene Einverständniserklärung
Größe min. 1.30 m, Gewicht min. 30 kg

BR: Bei starkem Regen entfällt der Programmpunkt.

V: Ilona Schuhmacher

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

**13 Mi. 11.08. Selbstgemachte Badekugeln**

12-14 Jahre

12.00-16.00 Uhr

TP: Jugendhaus Altes Wasserwerk

Mzb: Getränk, medizinischer Mund-Nasen-
Schutz

V: Mobile Jugendarbeit Eppelheim (Postillion e.V.)

A: Frau Erbach

(0176-12013869, kirsten.erbach@postillion.org)

**14 Do. 12.08. Selbstgemachte Badekugeln**

15-17 Jahre

12.00-16.00 Uhr

TP: Jugendhaus Altes Wasserwerk

Mzb: Getränk, medizinischer Mund-Nasen-
Schutz

V: Mobile Jugendarbeit Eppelheim (Postillion e.V.)

A: Frau Erbach

(0176-12013869, kirsten.erbach@postillion.org)

**15 Do. 12.08. Ultimate Frisbee**

7-12 Jahre

14.00 - 18.00 Uhr

TP: Sportplatz TVE (Kirchheimer Str. 100)

Mzb: Sportkleidung, Sportschuhe, Wasser-
flasche, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Heidees vom TV Eppelheim

A: Frau Feldhahn (0179-2419724,
franziska.feldhahn@gmx.de)**16 Fr 13.08. Bubble Ball & FunGames**

9-11 Jahre

09.00 - 12.00 Uhr

TP: Ernst Knoll Halle

Kosten: 15 €

Mzb: Sportkleidung, Hallensportschuhe, Getränk,
Snack, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: TV-Eppelheim

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

**17 Fr 13.08. Bubble Ball & FunGames**

12-15 Jahre

11.30 - 14.30 Uhr

TP: Ernst Knoll Halle

Kosten: 15 €

Mzb: Sportkleidung, Hallensportschuhe, Getränk,
Snack, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: TV-Eppelheim

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

**17 Sa. 14.08. Mädchenfußball – Dribbeln, passen,
Tore schießen!**

6-16 Jahre

10.00 - 12.30 Uhr

TP: ASV Sportpark (Hermann-Wittmann Str. 2)

Mzb: Sport-/ Fußballschuhe, Sportkleidung,
Trinkflasche, Sonnenschutz,
medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: ASV Eppelheim, Abt. Fußball,

Bereich: Mädchenfußball

A: Frau Reif (reiffrieda@gmail.com)

**18 Di-Do. 17-19.08. Upcycling**

11-14 Jahre

14.00-18.00 Uhr

TP: Jugendhaus Altes Wasserwerk

Mzb: Essen, Trinken,
medizinischer Mund-Nasen-SchutzTB: Die gleiche Gruppe trifft sich an allen 3 Tagen
von 14.00 - 18.00 Uhr für das Upcycling-Projekt.

V: Mobile Jugendarbeit Eppelheim (Postillion e.V.)

A: Herr Artmaier

(0176-12013870, harald.artmaier@postillion.org)

**19 Mi 18.08. GEO-Caching**

8-14 Jahre

09.00 - 13.00 Uhr

TP: Spielplatz „Am Kuhbrunnenweg“ in Oftersheim

Kosten: 13 €

Mzb: Wetterangepasste Kleidung, Essen & Trinken,
medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: TV-Eppelheim

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

**20 Do. 19.08. Krokofant & Stein-Ente: Phantasiefiguren
und lustige Ungeheuer aus Steinen und
Mineralien**

7-13 Jahre

09.00 - 13.00 Uhr

TP: Rudolf-Wild-Halle

Kosten: 13 €

Mzb: Essen, Trinken, medizinischer
Mund-Nasen-Schutz

V: Ilona Schuhmacher

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

**21 Do. 19.08. "Stein"-Mobile aus echten Edelsteinen**

7-13 Jahre

13.15 - 17.15 Uhr

TP: Rudolf-Wild-Halle

Kosten: 13 €

Mzb: Essen, Trinken, medizinischer Mund-Nasen-
Schutz

V: Ilona Schuhmacher

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

**22 Fr. 20.08. Spiel, Spaß & Wandern in der
"Weißen Hohl"**

6-15 Jahre

09.30 - 14.00 Uhr

TP: Haupteingang Eppelheimer Friedhof (Parkplatz)

Mzb: Wetterangepasste Kleidung, Wechselkleidung,
Handtuch, festes Schuhwerk, Essen, Trinken,
medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Ilona Schuhmacher

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

23 Di. 24.08. Batik-Shirts selber machen

8-15 Jahre

10.00 - 14.00 Uhr

TP: Sportplatz TVE (Kirchheimer Str. 100)

Kosten: 15 € (inkl. 2 Shirts & Material)

Mzb: Tortengitter, Einmachglas (Gurkenglasgröße), Getränk, Snack, medizinischer Mund-Nasen-Schutz & bitte alte Kleidung anziehen

V: TV-Eppelheim

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

**29 Mi. 01.09. Viet Vo Dao:****Kampfsport & Selbstverteidigung**

5-6 Jahre

16.30 - 17.15 Uhr

TP: Capri-Sonne-Halle Eppelheim

Mzb: Getränk, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Viet Vo Dao Eppelheim (TVE)

A: Frau Boschi (0152-28622058, sonia.boschi@de.vietvodao-international.com)

24 Di. 24.08. Theater – Bewegung – Tanztheater – Bühnenworkshop

6-12 Jahre

15.00 - 17.30 Uhr

TP: Rudolf-Wild-Halle

(Hinterer Bühneneingang)

Kosten: 4 €

Mzb: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, Getränk, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Kinder- und Jugendensemble Rhein Neckar e.V. / Schule für Ballett und Tanz

A: Frau Lange & Herr Strammer (06202-126767, birgitta.lange@t-online.de)

**30 Mi. 01.09. Hip Hop/ Streetdance**

6-10 Jahre

16.30 - 17.30 Uhr

TP: TVE Gymnastikhalle (Kirchheimer Str. 100)

Mzb: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, Getränk, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Kinder- und Jugendensemble Rhein

Neckar e.V. / Schule für Ballett und Tanz

A: Frau Lange & Frau Catalano (06202-126767, birgitta.lange@t-online.de)

**31 Mi. 01.09. Hip Hop/ Streetdance**

11-15 Jahre

17.30 - 18.30 Uhr

TP: TVE Gymnastikhalle (Kirchheimer Str. 100)

Mzb: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, Getränk, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Kinder- und Jugendensemble Rhein Neckar e.V. / Schule für Ballett und Tanz

A: Frau Lange & Frau Catalano (06202-126767, birgitta.lange@t-online.de)

**25 Mi. 25.08. Wandern und Lagerbau (Naturpark Leimen)**

6-14 Jahre

09.30-15.00 Uhr

TP: Haupteingang Eppelheimer Friedhof (Parkplatz)

Mzb: Wetterangepasste Kleidung, Essen, Trinken, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

BR: Bei starkem Regen entfällt der Programmpunkt.

V: Ilona Schuhmacher

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

**26 Fr. 26.08. Tripsdrill (mit neuen Aktionen)**

8-16 Jahre

08.30-17.00 Uhr

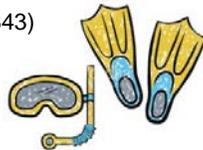
TP: Haupteingang Eppelheimer Friedhof (Parkplatz)

Kosten: 25 €

Mzb: Wetterangepasste Kleidung, Essen, Trinken, Sonnenhut, Sonnencreme, Handtuch, ggf. unterschriebene Einverständniserklärung (Kind darf allein in Dreiergruppe unterwegs sein), medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: TV-Eppelheim

A: Frau Schuhmacher (0151-59000343)

**27 Fr. 27.08. Unterwasser Rugby**

10-16 Jahre

09.30-13.00 Uhr

TP: Eingangsbereich Giesela-Mierke-Bad

Mzb: Badeanzug (kein Bikini)/ Badehose, falls vorhanden: ABC-Ausrüstung (Taucherbrille, Flossen, Schnorchel), medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Tauchclub Octopus e.V.

A: Herr Eisenhofer (0162-4123869; sebastian.eisenhofer@tco-weinheim.de)

28 Di. 31.08. Sommerbasteln - Überraschungskiste

Ab 7 Jahren

14.00-15.00 Uhr

TP: Stadtbibliothek Eppelheim

Mzb: Feste Schuhe. Sonnenschutz, robuste Kleidung, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Stadtbibliothek Eppelheim

A: Frau Marx (06221-766290, stadtbibliothek@eppelheim.de)

**32 Mi. 01.09. Viet Vo Dao:****Kampfsport & Selbstverteidigung**

7-10 Jahre

17.30-18.30 Uhr

TP: Capri-Sonne-Halle Eppelheim

Mzb: Getränk, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Viet Vo Dao Eppelheim (TVE)

A: Frau Boschi (0152-28622058, sonia.boschi@de.vietvodao-international.com)

33 Mi. 01.09. Viet Vo Dao:**Kampfsport & Selbstverteidigung**

Ab 11 Jahren

18.45-19.45 Uhr

TP: Capri-Sonne-Halle Eppelheim

Mzb: Getränk, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Viet Vo Dao Eppelheim (TVE)

A: Frau Boschi (0152-28622058, sonia.boschi@de.vietvodao-international.com)

**34 Mo. 06.09. Eislaufen**

6-12 Jahre

12.00-13.30 Uhr

TP: Eishalle Eppelheim

Mzb: Warme Kleidung, Handschuhe, eigene Schlitsschuhe (falls vorhanden), medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Eissportclub Eisbären Eppelheim e.V.

A: Herr Haaf (0173-9821391, fritz@haaf.cc)



35 Mi. 08.09. Hip Hop/ Streetdance

6-10 Jahre

16.30 - 17.30 Uhr

TP: TVE Gymnastikhalle (Kirchheimer Str. 100)

Mzb: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, Getränk, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Kinder- und Jugendensemble Rhein Neckar e.V. / Schule für Ballett und Tanz

A: Frau Lange & Frau Catalano (06202-126767, birgitta.lange@t-online.de)

36 Mi. 08.09. Hip Hop/ Streetdance

11-15 Jahre

17.30 - 18.30 Uhr

TP: TVE Gymnastikhalle (Kirchheimer Str. 100)

Mzb: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, Getränk, medizinischer Mund-Nasen-Schutz

V: Kinder- und Jugendensemble Rhein Neckar e.V. / Schule für Ballett und Tanz

A: Frau Lange & Frau Catalano (06202-126767, birgitta.lange@t-online.de)

**37 Sa. 11.09. Grundzüge des Sportlichen Schießsports**

8-16 Jahre

09.30 - 12.30 Uhr

TP: Schützenhaus Eppelheim (Rudolf-Wild-Str. 135)

Mzb: Gute Laune ☺

V: SVgg Eppelheim

A: Herr Reinig (0176-42585067; reinigsvgg@gmx.de)

**Ein großes Dankeschön ...**

gilt den ortsansässigen Vereinen, die das Eppelheimer Ferienprogramm 2021 wieder möglich gemacht haben. Vielen Dank für Ihr Engagement - Es bietet einen großen Mehrwert für die Kinder!

Anmeldungen:

Zur Buchung der Programmpunkte nutzen Sie bitte unsere Homepage www.postillion.org (Angebote > Sonstige) oder folgenden Direkt-Link:

<https://www.postillion.org/anmeldung/msfstep/1>

Gerne können Sie uns im Kommentarfeld auch eine Anmerkung hinterlassen, wenn Ihr Kind mit einem*einer Freund*in teilnehmen möchte. **Anmeldeschluss** ist in diesem Jahr der **25.07.2021**. In den darauffolgenden Tagen erhalten Sie eine Information über den Status Ihrer Buchung: „Bestätigt“, „Warteliste“ oder „Abgesagt“. (Eine Absage bedeutet für gewöhnlich, dass die Veranstaltung stattfindet, die Anmeldekriterien - z.B. das Alter - jedoch nicht erfüllt wurden).

Hinweise Covid-19:

Aufgrund der Pandemie möchten wir darauf hinweisen, dass zur Teilnahme an allen Programmpunkten ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz benötigt wird. Bitte geben Sie Ihrem Kind diesen unbedingt mit. Vielen Dank! Darüber hinaus werden die Veranstaltungen unter Vorbehalt angeboten. Es gelten die Vorgaben der jeweilig aktuellen Corona-Verordnung. Dies kann sich ggf. auf die Umsetzungsmöglichkeiten auswirken.

Bezahlung:

Die Bezahlung der kostenpflichtigen Programmpunkte kann 2021 leider nicht online erfolgen. Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, die Kostenbeiträge am Tag der Veranstaltung mitzubringen und **vor Ort** bar an den Verein zu **bezahlen**.

Abmeldungen:

Sollte ihr Kind an der Teilnahme verhindert sein, melden Sie es bitte rechtzeitig bei dem betroffenen Verein ab. Auf diese Weise können andere Kinder ggf. den freien Platz einnehmen und die ehrenamtlichen Helfer*innen investieren ihre Freizeit nicht umsonst.

Nachmeldungen:

Ab dem 26.Juli sind über die Postillion-Homepage keine Anmeldungen mehr möglich. Allerdings können Kinder **ab dem 28.Juli** noch einmal **direkt über** die Ansprechpartner*innen der **Vereine** nachrücken (Warteliste) oder von Ihnen nachgemeldet werden. Einen Überblick über die freien Restplätze finden Sie ab dem 28.Juli auch auf: www.postillion.org (Angebote > Sonstige).

Inklusion:

Das Ferienprogramm gestaltet sich inklusiv und steht allen Eppelheimer Kindern offen – auch Jungen und Mädchen mit besonderem Betreuungsbedarf.

Sollte Ihr Kind zur Teilnahme eine spezielle Unterstützung benötigen, vermerken Sie dies bitte im Kommentarfeld bei der Anmeldung. Wir geben diese Information dann an die Projektgruppe Inklusion weiter. Sie wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen, um den Bedarf Ihres Kindes zu besprechen. Ziel dieser Kooperation ist es, Hürden abzubauen, Gleichberechtigung zu stärken und Teilnahme zu ermöglichen. (Eine Einzelbetreuung kann über die Vereine aber leider nicht gewährleistet werden.)

Ermäßigungen:

Besitzen Sie einen Landesfamilienpass oder einen Sozialhilfebescheid, werden Ihnen (bei Vorlage einer Kopie des Dokuments) Ermäßigungen gewährt.

Landesfamilienpass: Bei der Anmeldung von zwei (oder mehr) Kindern, fallen für das erste Kind 100 % der Kosten, für jedes weitere Kind lediglich 50 % an. Wird nur ein Kind angemeldet, werden trotz Familienpass keine Zuschüsse gewährt.

Sozialhilfebescheid: Wird ein Kind angemeldet, so werden 50 % der anfallenden Kosten übernommen. Jedes weitere angemeldete Kind nimmt kostenlos am Ferienprogramm teil.

Bitte kündigen Sie das Vorzeigen Ihres Sozialhilfebescheides oder Landesfamilienpasses im Kommentarfeld Ihrer Anmeldung an und senden Sie diesen eingescannt/ abfotografiert bis spätestens 25. Juli per E-Mail an: ferienprogramm.eppelheim@postillion.de.

Alle Dokumente, die nach diesem Datum eintreffen, können aus organisatorischen Gründen leider nicht berücksichtigt werden.

Ansprechpartner*in:

Bis zum 27. Juli 2021: Frau Rapp (Postillion e.V.)
Ab dem 28. Juli 2021: Der jeweilige Verein

Sie haben Anregungen zum Ferienprogramm oder möchten im kommenden Jahr selbst mit einem Verein teilnehmen? Dann wenden Sie sich gerne über die folgende E-Mail-Adresse an unsere zuständige Ansprechpartnerin Frau Rapp: ferienprogramm.eppelheim@postillion.org